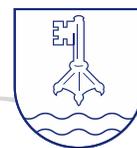


Nachrichtenblatt Weissach im Tal



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 12. Mai 2022



Seite 3

Rückblick der Verabschiedungstour von Bürgermeister Ian Schölzel



Seite 4

Bürgerbus Weissach im Tal

Seite 6

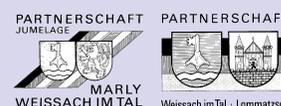
Grund- und Gewerbesteuer-vorauszahlungen auf 15. Mai 2022

Seite 7

Öffentliche Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Weissach im Tal zum 01.01.2018

Bürgerbus für alle Weissacherinnen und Weissacher in die Jugendstilstadt Darmstadt am 28. Mai 2022

In diesem Jahr können wir endlich den Bürgerinnen und Bürgern von Weissach wieder anbieten, sich mit Bürgerinnen und Bürgern aus Marly zu treffen. Deshalb fahren wir nach Darmstadt, einem Schmuckstück des Jugendstils.



Programm:

- 07.00 Uhr Abfahrt vom ALDI-Parkplatz, Welzheimer Straße
- 09.30 Uhr Treffen mit dem Bus aus Marly auf einem Parkplatz, von dort mit Shuttlebussen zur Mathildenhöhe
- 10.15 Uhr 90-minütige Führung auf der Mathildenhöhe. Anschließend zu Fuß in die Innenstadt.
- 12.15 Uhr Mittagessen im Restaurant „Sitte“
- 13.30 Uhr Bildung von 2 Gruppen:

- A) mit dem Bus zum sehr lohnenswerten Eisenbahnmuseum im Vorort Kranichstein. Dort Führung und eventuell Fahrt mit dem Wismarer Schienenbus. An diesem Wochenende findet die Feier der Bahnwelttage statt, deshalb gibt es dort auch eine Bewirtung
 - B) Besichtigung der Innenstadt (Marktplatz, Residenzschloss etc.)
- 17.00 Heimfahrt vom Busparkplatz.

Mittagessen:

Zwei Menüs stehen zur Auswahl (€ 25 p.P. exklusive Getränke):

Menü 1:

- Bio-Tomatensuppe
- Frankfurter Schnitzel: paniertes Schnitzel vom Odenwälder Schwein mit hausgemachter Grüner Sauce, Bratkartoffeln
- kleines Eis

Menü 2:

- Bio-Tomatensuppe
- Ravioli Spinaci mit Blattspinatfüllung in Sauce aus Biotomaten und Rucola
- kleines Eis

Bei der Anmeldung das Menü und das bevorzugte Nachmittagsprogramm bitte direkt angeben und gleich bezahlen.

Eintrittsgelder und Führungskosten werden von der Gemeinde übernommen. Der Preis für die Busfahrt beträgt € 10 pro Person, für Familien mit Kindern € 20 gesamt.

Sollten Sie Interesse haben, im Bürgerbus mitzufahren, melden Sie sich bitte bis zum 15. Mai im Rathaus bei Frau Heudorf an, Zimmer 8, Tel. 3531-12.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Rufnummer für den Allgemeinärztlichen

Notfalldienste: 116 117

Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)

Notfallpraxis Backnang

Stuttgarter Str. 107, 71522 Backnang

Sa, So und FT 8.00 – 22.00 Uhr

Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr

Für lebensbedrohliche Notfälle: 112

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der

Kinderklinik Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71634 Winnenden

Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr

Sa, So und FT 8.00 – 20 Uhr

Tel 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis

Samstags, Sonn- und Feiertags zentral zu erfragen über

Tel 0711 7877744 (Anrufbeantworter)

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis

Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis

am Katharinenhospital

Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Haus K

Freitag 16 – 22 Uhr / Samstags, Sonn- und

Feiertags von 9 – 22 Uhr

Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist

die Notaufnahme der Augenklinik zuständig

Tel 116 117

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 – 8.00

Uhr, am Samstag, am Sonntag und an

den Feiertagen

Tel 116 117

Apotheken- Bereitschaftsdienst

Samstag, 14.05.2022

Löwen-Apotheke Sulzbach, Sulzbach an

der Murr, Backnanger Str. 32,

Tel. 07193 6967

Sonntag, 15.05.2022

Schiller-Apotheke Backnang, Backnang,

Schillerstr. 36, Tel. 1670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für Groß- und Kleintiere

Samstag, 14.05.2022 bis Sonntag, 15.05.2022

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang,

Akazienweg 48, Tel. 902284

Außerdem zu erreichen über die Zentrale

(Tiernot), Telefon 07000/8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,

Geschäftsführung Martina Zoll

Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Haus-

wirtschaftliche Versorgung, Betreuung:

Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,

Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl,

Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß

(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter –

wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler

Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:

Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier

Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline

Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme

Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen,

in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die

Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen

ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei

Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennot-

stand können wir im Haushalt und beim

Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie

zum Arzt begleiten und Behördengänge

mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Frau Claudia Peyer **Tel 59395**

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9

Fax 07191 35910-10

Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,

a.vogel@alexander-stift.de

aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen

über uns. Besucher sind immer herzlich

willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege,

Betreutes Seniorenwohnen

Aufnahmen und Informationen über

Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr

Talstraße 12, 71332 Waiblingen,

Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass

Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hil-

fe bei der Pflege und Unterstützung bei

der Haushaltsführung, Fahrdienste für

alte und behinderte Menschen auch mit

Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten,

Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Haus-

notruf, Hilfsmittelberatung,

Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de

www.hospiz-remsmurr.de

Begleitung Schwerstkranker,

Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-

Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im

Krankenhaus und im Pflegeheim

ambulant@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang

stationaeres@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pusteblume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen

bei Krankheit, Tod u. Trauer

kinder@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter

Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr

Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal

Tel 353136

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern

im Rems-Murr-Kreis

Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhhaus Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Infor-

mationen über eine Beratungsmöglichkeit

zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.

Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-remsmurr.de

Fax: 07191-9307859

https://www.drk-remsmurr.de/fh.html

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet

sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.

Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheri-

ger telefonischer Absprache vergeben. In

den Nachtstunden und am Wochenende

sind wir über das Polizeirevier Schorndorf

erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflege - NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel

für Menschen mit eingeschränktem Seh-

vermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflege.de

www.nikolauspflege.de

Tel 0711 6564-830



Neue Defibrillatoren-Standorte (24h zugänglich) in Weissach im Tal

Standort	Adresse	Ortsteil
Getränke Galaxie Kugler	Stuttgarter Straße 76	Unterweissach
Bäckerei Trefz	Bei der langen Brücke 8	Unterweissach
Gemeindehalle Unterweissach	Kelterweg 20	Unterweissach
Seniorenbegegnungsstätte	Brüdenwiesen 5	Unterweissach
Dorfhaus Cottenweiler	Heutensbacher Straße 5	Cottenweiler
Bildungszentrum Sporthalle	Place de Marly 1	Cottenweiler
Bürgerbegegnungsstätte	Kammerhofweg 21	Oberweissach
Dorfhaus Bruch	Lindenweg 2	Bruch
Gemeindehaus Wattenweiler	Waldweg 5	Wattenweiler

An der Spendenaktion „Herzensangelegenheit DefiPLUS“ haben sich folgende Bürger*innen und Firmen beteiligt:

Rosemarie und Manfred Keck
 Manfred Schwarz
 Irmgard und Jürgen Hestler
 Heiderose u. Otto Lutz
 Werner Thena u. Monika Mench-Thena
 Sieglinde Holl
 Ulrich Kuetterer
 Horst und Irene Schlaile
 Monika u. Günter Muth
 Erich Hämmerle
 Ingrid u. Wolfgang Peter
 Marlis u. Rudi Müller
 Seniorenclub Weissacher Tal 66 + e.V.
 Helga Ringeltaube
 Heidemarie u. Ulrich Schmid-Gaiser
 Gertraude Heinkel
 Hannelore u. Walter Spinner
 Karl-Heinz Häusser
 Gerlinde u. Peter Gentner
 Volker Stetter
 Helmut Kienzle
 Margarete Blankenhorn
 Herbert Häusser
 Dorothea Fritz
 Klaus Payer
 Ute Heger
 Luise Richtscheid
 Annette u. Wolfgang Warm
 Ulrich Schmitz
 Erhard Braun
 Hilde Sanzenbacher
 Brigitte u. Manfred Balmer
 Ingeborg u. Johann Weber
 Dr. Jürgen u. Andrea Schröder
 Lore Kannowade
 Adolf Kleinknecht GmbH
 Sylvia und Albrecht Burmeister
 Günther Trefz
 Claudia Fischer Steuerberaterin
 Silke Müller-Zimmermann
 Holger Kugler
 Eva-Maria Tränkle



Dich hat der Esel im Galopp verloren

Lesung mit musikalischer Begleitung

19.05.2022, 19:30 Uhr
 Bibliothek im Bildungszentrum, Weissach i.T.

Die Autorin ist als dreizehntes Kind bei ihren Großeltern aufgewachsen. Erst spät erfährt sie, dass die Familie nicht immer Germershausen geheißenen und eine Flucht nach dem zweiten Weltkrieg erfunden hat. Das Thema Heimatlosigkeit begleitet die Familie seit Generationen. Angefangen bei der Urgroßmutter, einer Opernsängerin, die mit dem Theaterfriseur von Wiesbaden nach Leipzig durchbrannte ... Aber da sind wir schon mitten in der Geschichte, die hier aus der Perspektive von Urenkelin Anne erzählt wird. Biographisch – unbiographisch. Der Roman ist eine Hommage an die geliebte „Mutti“, wie die Oma genannt wurde. Und ein Dank an alle Alltagsheldinnen dieser Generation. Wie es schon bei Schiller heißt: „Es steht und fällt ein Volk mit seinen Frauen.“

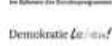
Über die Autorin: Dr. Claudia Kundigraber lebt in Backnang und arbeitet als Autorin, Coach, Yogalehrerin und freie Journalistin.

Musikalisch begleitet wird der Abend von Martin Sun. Das Buch kann vor Ort käuflich erworben werden. Bewirtung durch eine Schulklasse.

Anmeldung
 Eintritt frei. Um Anmeldung wird gebeten bis zum Dienstag, 17.05.2022 unter bibi@bize.de oder unter 07191/3520-40.

Alle Infos zum Projekt findet Ihr auf www.wir-für-vielfalt.de

Das Projekt „Wir für Vielfalt – Partnerschaft für Demokratie Weissach Tal und Althütte“ wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie lebt! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.demokratie-leben.de und www.bmfjsf.de.

gefördert von:            

Gemeindegeschehen

Bürgerbus Weissach im Tal

Der Bürgerbus fährt kostenlos von Montag – Freitag zwischen 9 – 17 Uhr innerhalb der Gemeinde Weissach im Tal sowie zu Arztbesuchen in Backnang oder das Krankenhaus Winnenden.

Dies machen die ehrenamtlichen Fahrer*innen möglich, welche sich bereit erklärt haben die Gemeinde zu unterstützen.

Fahrten können bei Frau Rehm unter der Telefonnummer 0163 6353121 angemeldet werden, in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr.

Bitte den Fahrtenwunsch spätestens um 12.00 Uhr am Tag vor der geplanten Fahrt anmelden. Die Anmeldung entscheidet über die Fahrreservierung. Hierbei werden gesundheitliche Belange bevorzugt behandelt.



Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

12.05.2022

Frau Ruth Kilp, Unterweissach 80 Jahre

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

- Winteranemonen fliederfarbig, winterhart, bis zu 1 m
- Hibiskus, winterhart Tel.: 54472
- 2 Magnetmatten gegen Erdstrahlen, Wasseradern und Elektrosmog für Bettgröße 90x200
- Daunenschlafsack Größe L Tel.: 950684

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.

Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- 2 Tretroller

Prima Klima

▽△▽△ KLIMA WANDELN
PRIMA PRIMA HANDELN
KLIMA

Inzwischen ist die Einweihungstour der Mitfahrbänke, die auch gleichzeitig die Abschiedstour von Bürgermeister Ian Schölzel war, einige Wochen her. Einen ersten visuellen Eindruck von diesem bewegten Tag gibt es nun auf YouTube zu sehen unter „Tour der Mitfahrbänke“. Im Beschreibungstext zum Filmchen findet sich auch der Link zur Tour, die sich auch super für den Vatertagsausflug anbietet.

Ebenso online auf YouTube findet man auch eine Anleitung für den Bau eines Schmetterlingshauses – den Bausatz dazu gibt's im Teekesselchen und auch die live Kochanleitungen haben sich um eine Folge erweitert. In Kürze wird auch noch eine Anleitung zum Backen unterschiedlicher Brote und Aufstriche folgen.

In Sachen Ökosystem werden die Projektkontakte genutzt, um mit der Energiegemeinschaft ein örtliches Unternehmen zur Installation von PV-Anlagen auf den Weg zu bringen.

Auch im Wonnemonat Mai steht in zwei Workshops wieder **PRIMA HANDELN** um **KLIMA** zu **WANDELN** auf dem Plan. Für Juni bereiten wir derweil ein abwechslungsreiches 5-Tage-Programm namens „Hotel auf Seegut“ vor.

Am **21.05. von 14:00 bis 16:00** wollen wir uns zum **Thema Konsum** austauschen. Wie würdest Du Deinen Konsum beschreiben? Von was hast Du immer zu viel oder zu wenig und warum ist das so? Ist es nur ein Gefühl? Was leitet Dich bei Deiner Kaufentscheidung? Für was gibst Du Geld aus und wo sparst Du? Hast Du schon mal Dinge „gefastet“? Wie war's? Wie versuchst Du Deinen Konsum zu reduzieren und muss man das überhaupt?

Das sind nur einige Fragen, die wir mit Euch angeregt besprechen wollen.

Am **22.05. von 16:00 bis 18:00** zelebrieren wir unter dem Motto: „Klima geht durch den Magen“ ein **Kohlrabi-Fest!** Denn regionale und saisonale Zutaten zu konsumieren spart CO2. Was man mit Kohlrabi so alles Leckerer veranstalten kann, probieren wir hier gemeinsam aus. Wir starten mit einem Kohlrabi-Carpaccio, gefolgt von gefüllten Kohlrabi dazu Kohlrabi Burger mit Sonnenpesto und schließen ab mit einem exotischen Kohlrabi-Dessert. Ein Zutatenpaket kann gegen einen entsprechenden Unkostenbeitrag nach der Anmeldung im Teekesselchen Unterweissach abgeholt werden.

Beide Angebote finden online via Zoom statt.

Anmeldung einfach per E-Mail an primaklima@kubusev.org oder im Teekesselchen. Zugangsdaten und alles, was es sonst noch im Vorfeld braucht gibt's dann im Nachgang. Wir freuen uns drauf!



Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat wie folgt für euch geöffnet.

Immer Montag 16 – 19.00 Uhr,
Dienstag und Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr
und Freitag 16.00 – 22.00 Uhr

Die Grundschul Kinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 – 15.30 Uhr zum Kidditreff eingeladen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:

jugendreferat@weissach-im-tal.de

Tel. 01772634097

Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal

**orts
bücherei**
weissach im tal

Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523

buecherei@weissach-im-tal.de

Social Media– Umgang mit den Daten im Web

Bereits ein großer Teil der 4.-Klässler in Weissach im Tal nutzt täglich ein Handy, Tablet oder eine Spielekonsole. Mit dem Übertritt in die weiterführende Schule wird dies nahezu bei allen Schülern der tägliche Standard sein.

Um den Kindern einen bewussteren Umgang mit den Geräten und den daraus resultierenden Risiken zu vermitteln und sie dafür zu sensibilisieren, was mit den Daten im Netz geschieht, wurde der Autor und Politologe Manfred Theisen aus Köln eingeladen. Er forschte u.a. zwei Jahre für das Bundesministerium des Innern in der Sowjetunion. Theisen arbeitete als Redakteur und leitete eine Kölner Zeitungsredaktion, bevor er Schriftsteller wurde.

In seinen Büchern „Einfach erklärt: Social Media – Cybermobbing – Deine Daten im Web“ sowie „Nachgefragt: Medienkompetenz in Zeiten von Fakenews – Basiswissen zum Mitreden“, stellt er wissenschaftlich basiert viele Fakten vor, die dem Nutzer oft nicht bekannt bzw. nicht präsent sind.

Manfred Theisen hat es geschafft, den Schülern die Themen so zu vermitteln, dass die Kinder interessiert und begeistert das Wissen mit nach Hause nehmen konnten.

Überdeutlich wurde bei der Veranstaltung, dass wir uns alle viel mehr mit den Fakten, die hinter unseren mobilen Endgeräten stecken, beschäftigen sollten. Die Risiken und Nebenwirkungen lassen sich deutlich verringern, wenn wir den Umgang mit Handy und Co hinterfragen und diese bewusster einsetzen.



Foto: Ortsbücherei

bibi Bibliothek im Bildungszentrum

Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

Montags von 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstags von 16:30 - 19:30 Uhr
Donnerstags von 16:30 - 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:
Montags bis freitags von 08.00 Uhr - Unterrichtsschluss.

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Amtlich

Grund- und Gewerbesteuvorauszahlungen auf 15. Mai 2022

Am 15. Mai ist die 2. Rate der Grund- und Gewerbesteuerzahlung für das Rechnungsjahr 2022 fällig.

Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem Grundsteuerjahresbescheid für 2018 bzw. dem zuletzt ergangenen Grundsteueränderungsbescheid ersichtlich.

Die Höhe der Gewerbesteuvorauszahlungen ist dem jeweiligen Gewerbesteuerbescheid zu entnehmen.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages das auf dem Bescheid vermerkte **12-stellige Buchungszeichen (5.0100... oder 5.0101....)** mit angegeben wird. Es kann sonst zu Verbuchungsschwierigkeiten bei der Gemeindekasse kommen.

Für Ihre Überweisung nutzen Sie bitte eine der folgenden Bankverbindungen der Gemeinde Weissach im Tal

KSK Waiblingen IBAN: DE16 6025 0010 0000 0003 54,
BIC: SOLADES1WBN

Voba Welzheim eG IBAN: DE97 6139 1410 0045 3640 01,
BIC: GENODES1WEL

Voba Backnang eG IBAN: DE59 6029 1120 0003 5850 00,
BIC: GENODES1VBK

Schecks bitte nur an die Gemeindekasse senden.

Bareinzahlungen bei der Gemeindekasse sind während der Öffnungszeiten des Rathauses möglich.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungen termingerecht vorzunehmen, da sonst mit dem Ansatz von Säumniszuschlägen und Mahngebühren zu rechnen ist.

Bei denjenigen Abgabepflichtigen, welche die Gemeindekasse zur Abbuchung ermächtigt haben, wird der auf 15. Mai 2022 fällige Steuerbetrag direkt bei der angegebenen Bank abgebucht. Wir weisen an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass keine weiteren Zahlungsaufforderungen für die Vorauszahlungen von der Gemeinde ergehen. Alle Zahlungspflichtigen merken sich bitte den Zahlungstermin selbst vor.

Zahlung von Grundsteuer bei Eigentumswechsel

Bei Veräußerung von Grundbesitz stellt sich meist die Frage, wer nach dem Verkauf zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet ist. Nach den Regelungen des Grundsteuergesetzes gilt, dass der bisherige Eigentümer so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet ist, bis vom zuständigen Finanzamt ein neuer bzw. geänderter Einheitswertbescheid erlassen wurde (§ 10 Grundsteuergesetz). Andere Vereinbarungen, z. B. im Kaufvertrag, haben nur privatrechtliche Bedeutung für eine evtl. vorzunehmende Verrechnung der Steuer zwischen Verkäufer und Käufer. Sie berühren jedoch die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht.

Falls Sie Fragen zur Grundsteuer und Gewerbesteuer bzw. zu Ihrem Steuerbescheid haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Erreichen können Sie uns unter folgender Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse

Juliane Gromes

07191-3531 40

E-Mail: juliane.gromes@weissach-im-tal.de

Öffentliche Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Weissach im Tal zum 01.01.2018

I.

Aufgrund von Art. 13 Abs. 5 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts in Verbindung mit § 95b der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat am 15.07.2021 die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Weissach im Tal zum 01.01.2018 wie folgt festgestellt:

Bilanz	EUR
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	220,00
2. Sachvermögen	39.368.945,99
3. Finanzvermögen	5.142.197,98
4. Abgrenzungsposten	5.792.087,12
5. Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 1.-4.)	50.303.451,09
6. Eigenkapital/Basiskapital	35.028.126,45
7. Sonderposten	13.475.325,90
8. Rückstellungen	78.625,86
9. Verbindlichkeiten	861.081,71
10. Passive Rechnungsabgrenzung	860.291,17
11. Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 6.-10.)	50.303.451,09

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018 liegt im Zeitraum von

**Montag, den 23.05.2022 bis einschließlich
Mittwoch, den 01.06.2022**

während der üblichen Dienstzeiten bei der Gemeindeverwaltung Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, Finanzwesen Zimmer 15, öffentlich aus.

Weissach im Tal, 12.05.2022

Bürgermeisteramt

gez. Jörg Schaal

1. stellvertretende Bürgermeister

BEKANNTGABE

der am **Donnerstag, 19. Mai 2022 um 18:30 Uhr**,
stattfindenden öffentlichen Sitzung
des **Gemeinderates**
in der Seniorenbegegnungsstätte.

Tagesordnung:

1. Fragestunde
2. Wahl eines Mitglieds des Gemeinderates zur Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

Weissach im Tal, den 09.05.2022 Bürgermeisteramt



Jörg Schaal
Stv. Bürgermeister

Worum geht es

Gemeinderatssitzung am 19.05.2022

TOP 1

Fragestunde

Zu Beginn jeder öffentlichen Sitzung des Gemeinderats haben Einwohner und Bürger die Gelegenheit, Fragen und Anregungen an den Bürgermeister zu richten.

TOP 2

Wahl eines Mitglieds des Gemeinderates zur Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters

Nach § 42 Abs. 6 der Gemeindeordnung vereidigt und verpflichtet ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied in öffentlicher Sitzung den neu gewählten Bürgermeister im Namen des Gemeinderats.

TOP 3

Bekanntgaben

Es sind diverse Bekanntgaben zu tätigen.

TOP 4

Verschiedenes

Es liegen derzeit noch keine Anträge zur Beschlussfassung vor.

Sitzungsbericht

Sitzungsbericht der Gemeinderatssitzung vom 05.05.2022

TOP 1 Fragestunde:

Es wurden Seitens der Bürgerschaft vier Fragen gestellt.

Eine Bürgerin erkundigte sich, ob es sich bei der Backnanger Straße noch immer um eine Frischluftschneise handle.

Eine weitere Bürgerin teilte dem Gremium mit, dass im Brüdenbach noch Bäume quer im Bachbett lägen und fragte, in welchem Turnus der Bauhof dies erledige.

Zudem stellte die Bürgerin die Frage, weshalb im Höhenweg die Hecken zurück geschnitten wurden.

Eine weitere Frage der Bürgerin lautete, ob es möglich sei, am Ochsengarten ein Hundeverbotsschild anzubringen, da hier auf den Wiesenflächen sehr oft Hundekot gesichtet worden sei.

TOP 2 Bebauung Flst. 71 und 73,

Backnanger Straße in Unterweissach

Bekanntlich möchte die Gemeinde auf den nebeneinanderliegenden Flurstücken 71 und 73 langfristig eine zusammen abgestimmte Bebauung verfolgen und jene Flächen veräußern. Bisher befindet sich auf dem Flst. 73 ein 5-Familiengebäude wohl aus dem 19. Jahrhundert, ab 1949 sukzessive in ein Mehrfamilienhaus umgebaut, welches zuletzt 2001 saniert wurde. Nebenan auf Flst. 71 befinden sich ein alter Spielplatz sowie Parkierungsflächen für mehrere PKW's.

In diesem Bereich gilt der Bebauungsplan „Backnanger Straße / Finkenweg“, rechtskräftig seit 05.12.2002. Hierin ist auf der bestehenden Spielplatzfläche schon ein Baufenster ausgewiesen.

Im Jahre 2017 wurde ein erster Anlauf mit einer Bewerberin / Investorin genommen. Jenes Baukonzept war dem Gemeinderat damals aber im Bauvolumen und in der Ausgestaltung zu überdimensioniert und sich städtebaulich nicht genügend einfügend.

Daraufhin wurde nach einer Bebauungsstudie vom 01.12.2017 des Büros Leissle als Basis für weitere dortige Bebauungsüberlegungen zugestimmt.

Inzwischen kamen noch 2 Interessenten/Investoren zur damaligen Bewerberin dazu, die ebenfalls bereit waren ein Konzept in Richtung vorgenannter Studie einzubringen.

So nahm man einen neuen Anlauf mit diesen 3 Interessenten. Alle 3 erhielten dieselben und aktualisierten Grundlagen zur Erarbeitung eines Angebotes bzw. Konzeptes.

Folgende Kriterien waren für ein Angebot bzw. ein Baukonzept vorgegeben:

1. Die Bebauungsstudie von 2017 des Büros Leissle ist weitgehend einzuhalten

2. Es müssen keine umfangreichen Planunterlagen vorgelegt werden. Angaben oder einfache Skizzen zu voraussichtlicher Gebäudeform (Größe, Dachform) und ca. Wohnungsanzahl reichen aus. Sollte bezahlbarer Wohnraum mit angeboten werden, ist die etwaige Miethöhe mit anzugeben.
3. Für die beiden Grundstücke Backnanger Straße 25 (Flst. 73) und die westlich benachbarte Teilfläche mit ca. 874 m² von Flst. 71 ist auf Basis von Gutachten zusammen ein bestimmter Betrag aufzubringen.
4. Bei Kauf / Übernahme des Grundstückes Backnanger Straße 25 sind auch die jeweiligen Mieter zu übernehmen.
5. Ein unter der 874 m² großen Fläche befindliches ehemaliges Wasserreservoir wird vom Käufer beim Kauf übernommen.

Durch die 874 m² große Fläche verlaufen derzeit noch private Kanalanschlüsse und Trinkwasser-Hausanschlüsse von mehreren Gebäuden entlang des Finkenwegs, die verlegt oder aufgenommen werden müssen. Ebenso verläuft die Fischbrunnenzuleitung abschnittsweise durch diese Fläche. Hierzu gibt es seitens der Bauverwaltung und des Ing.- Büros Frank einen abgestimmten neuen Trassenvorschlag mit grober Kostenschätzung.

Diese Kostenannahme für eine neue Kanaltrasse und Abbruchkosten für ein altes Wasserreservoir hat die Verwaltung vom zu erwartenden Kaufpreis abgezogen und daraus den Pauschalpreis ermittelt. Die neue Trinkwasseranschlussverlegung für die Finkenweggebäude sowie Fischbrunnenzuleitung wird die Gemeinde übernehmen.

Diese vorgenannten Kriterien, Umstände, Belastungen im Grundstück, Erweiterungsflächen-Möglichkeiten sowie Pläne und Auszüge verschiedener Gutachten sind den Interessenten/Investoren alle beigelegt worden.

Insofern ist ein Angebot in diesem Fall nicht ganz die treffende Bezeichnung, da es sich hier um einen Pauschalpreis für zwei Hauptflächen handelt. Daher ist im Grunde primär das Konzept, die städtebauliche Lösung entscheidend und nur sekundär Monetäres.

Spielmasse gibt es in weiter westlich befindlicher gemeindlicher Grundstücksfläche von Flst. 71 bis zur Trafostation, die ggf. noch dazugekauft werden könnte. Auch südlich gibt es noch die Möglichkeit eine derzeit private dreieckförmige Fläche, die der Gemeinde angeboten wurde, noch mit hinzu zu erwerben und in ein Gesamtkonzept mit einzubeziehen. Ggf. kann auch noch südlich entlang des Grundstückes Fläche für im Bebauungsplan vorgesehene öffentliche Wegfläche, wie auch in der Leissle-Bebauungsstudie aufgezeigt, angeboten werden. Die vorliegende beworbene Konzeption würde jene Fläche auch benötigen, auf der dann teilweise eine Grunddienstbarkeit für eine spätere öffentliche Wegnutzung einzutragen wäre, was die Bewerberin auch anbietet bzw. beabsichtigt.

Zudem beansprucht die beworbene Konzeption auch mehr Baufläche (wie auch schon die Leissle-Bebauungsstudie) als im bestehenden Bebauungsplan vorgesehen. Daher wäre auch eine BP-Änderung notwendig.

Nun ist leider von den bisherigen 3 Interessenten nur noch eine Bewerbung bis zur Bewerbungsfrist eingegangen. Ein Interessent hatte sich erst noch mit Mail vom 14.04.2022 aus dem Rennen genommen. Bei Nachfrage der Verwaltung nach Abgabeschluss für Bewerbungsunterlagen beim bisherigen 3. Interessenten, gab es auch die Bestätigung eines Rückzuges.

Daher liegt lediglich eine Bewerbung, der Fa. Ettl & Stuhlmann aus Weissach im Tal, vor.

Hier sind die neuen Gebäude in Ausrichtung, Höhe und Größe der Bebauungsstudie Leissle angelehnt.

Die Bewerberin bietet zudem für die 2 bisherigen Hauptflächen etwas mehr Geld als ausgeschrieben an.

Der Gemeinderat stimmte der Konzeption der Fa. Ettl & Stuhlmann zu. Die Gemeindeverwaltung wurde ermächtigt, in konkrete Grundstücksverhandlungen einzusteigen.

TOP 3 Ausfallhaftung bei der Landeskreditbank-Förderbank zum 01.01.2022

Von der Landeskreditbank geht der Verwaltung jährlich die Auswertung aller derzeit bestehenden Förderdarlehen für private Objekte im Gemeindegebiet zu.

Aufgelistet sind die Darlehensnehmer, das bewilligte und das Restkapital im Einzelfall. Daraus kann dann die Höhe der Ausfallhaftung entnommen werden.

(Die Ausfallhaftung der Gemeinde beträgt ein Drittel des bei der Bank möglicherweise entstehenden Ausfalls.)

Die letzte Unterrichtung des Gemeinderats erfolgte in der Sitzung vom 04.03.2021.

In der Zwischenzeit haben wir die Zusammenstellung von 2021 erhalten. Diese liegt der nachstehenden Gegenüberstellung zugrunde.

Stichtag	01.01.2021	01.01.2022	Differenz
	€	€	€
Gesamtbewilligung rd.	2.154.472	1.921.916	232.556
Kapitalrestschuld rd.	913.189	746.654	166.535
Ausfallhaftung der Gemeinde	304.365	248.859	55.506

mit einem Drittel somit rd. (0,3333)

Seit dem Jahre 2008 müssen keine neuen Ausfallhaftungen übernommen werden, damit werden sich die bisherigen in den nächsten Jahren weiter reduzieren

(gesetzt der Fall, es kommt keine Änderung).

Das Gremium nahm vom Stand der Ausfallhaftung Kenntnis.

TOP 4 Bekanntgaben

Seitens der Verwaltung sind keine Bekanntgaben getätigt worden.

TOP 5 Verschiedenes

Frau Reinert, Integrationsmanagerin der Gemeinde, berichtete über die aktuelle Flüchtlingssituation in der Gemeinde.

GR Heller wies darauf hin, dass von März bis November ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Grundstücken besteht. Aufgrund des vermehrten Hundekots an diesen Stellen wünschte er sich dementsprechende Schilder an diesen Stellen.

GR'in Hestler machte auf die Parksituation in der Friedensstraße aufmerksam. Dort bestehe eine sehr eingeschränkte Parkmöglichkeit.

Die Verwaltung wird sich um die Angelegenheiten kümmern.

Sitzungsbericht der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 05.05.2022

TOP 1

Befreiungsantrag:

Carport und höhere Einfriedigung auf Flst. 189, Schillerstraße 2 in Cottenweiler

Der Bauherr plant die Errichtung eines Carports auf Flst. 189 in der Schillerstraße 2 in Cottenweiler.

Für die Beurteilung gilt der Bebauungsplan „Stockäcker – Änderung“, rechtskräftig seit 11.11.1966.

Der Carport soll nordöstlich des Grundstücks, zur Schillerstraße hin, außerhalb des Baufensters errichtet werden. Nebenanlagen sind gem. dem Bebauungsplan, außerhalb des Baufensters nicht zulässig, demnach ist hier eine Befreiung notwendig. In der Vergangenheit wurden in diesem Baugebiet auch schon ähnliche Anlagen befreit.

Zur Straße hin, wird ein Abstand von 1,08 m eingehalten. Bei dem Carport handelt es sich um eine offene Stahl-Aluminiumkonstruktion mit einem leicht gewölbten Dach.

Als kritisch erachtet die Gemeindeverwaltung die projektierte 1,45 m hohe Hecke.

Gem. Bebauungsplan sind Hecken zu 1,00 m Höhe zulässig. 1,45 m würde die Einsichtigkeit in diesem Kurvenbereich beeinträchtigen. Hierzu wäre die Sichtweise der Verkehrsbehörde interessant. Die aktuelle Ist-Situation Vorort weist eine Hecke mit 1,00 m Höhe auf.

Für den beantragten Carport wurde gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die geplante 1,45 Hecke im Kurvenbereich kann nur in dem Maße mitgetragen werden, wie es die Verkehrsbehörde mitträgt.

TOP 2

**Baugenehmigungsverfahren:
Dachsanierung mit 3 Gauben und Stellplatz auf Flst. 193,
Schillerstraße 10 in Cottenweiler**

Der Bauherr plant die Errichtung von 3 Dachgauben und einem Stellplatz auf dem Flst. 193, Schillerstraße 10 in Cottenweiler.

Für die Beurteilung gilt der Bebauungsplan „Stockäcker – Änderung“, rechtskräftig seit 11.11.1966.

Laut Bebauungsplan sind dort Dachaufbauten zwar nicht zugelassen, es ist aber allgemeine Praxis überall in allen solchen Bereichen, in gewissem Rahmen, solches mittels Befreiung zuzulassen um auch Flächenverbrauch bzw. Versiegelung zu vermeiden.

Interessanterweise sind für den relevanten Bereich 2 Vollgeschosse zulässig, jedoch damals ohne Dachaufbauten vorgesehen worden, die eigentlich ohne Dachaufbauten nicht annähernd zu erreichen wäre.

Gemäß den Gestaltungsrichtlinien für Dachaufbauten der Gemeinde, sollten Dachaufbauten eine max. Breite von 2/3 der Dachlänge haben. Bei der vorliegenden Planung, wurde dies minimal überschritten.

Da jedoch mit den Dachaufbauten keine bisherige Firsthöhe überschritten wird und im Sinne einer effektiven Flächenausnutzung mehr Wohnfläche entsteht, würde die Verwaltung jenen Aufbauumfang mittragen.

Die neu geplante Stellplatzfläche, vom rückwärtigen Feldweg anfahrbar, stellt keine notwendigen Stellplätze dar, sondern nur zusätzliche. Dies könnte ebenfalls mitgetragen werden, da in der Vergangenheit an dortigen anderen Grundstücken dies auch genehmigt wurde.

Die Gemeinde stimmte dem Bauvorhaben und den dafür notwendigen Befreiungen zu.

TOP 3

**Baugenehmigungsverfahren:
Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport auf
Flst 150/4, Unterweissacher Straße 15 in Cottenweiler**

Der Bauherr plant hier den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport auf dem Flst. 150/0 in Cottenweiler, Unterweissacher Str. 15.

Für die Beurteilung des Vorhabens gilt hier § 34 BauGB (Umgebungsbebauung).

Das Bauvorhaben wurde bereits am 24.03.2022 im TA behandelt, dort aber aufgrund einer Straßenabwicklung mit nur einem angrenzenden bestehenden Gebäude, welches beträchtlich niedriger ist, als nicht angepasst beurteilt.

Nun liegen umfänglichere Straßenabwicklungen vor, die in naher Umgebung auch höhere Gebäude nachweisen. Aufgrund dieser Abwicklungen bzw. Nachweise sieht die Verwaltung und das Baurechtsamt eine Genehmigungsfähigkeit gegeben.

Aufgrund der neuen umfänglicheren Straßenabwicklungen, die auch höhere Gebäude in naher Umgebung nachweisen, wurde das gemeindliche Einvernehmen nach § 34 Bau GB erteilt.

TOP 4

**Bauvoranfrage:
Nutzungsänderung Garage in Fußpflegestudio und
Nageldesign auf Flst. 610/26, Sandäcker 2 in Unterweissach**

Hier möchte die Antragstellerin in eine bisherige Garage ein Fußpflege- und Nagelstudio einbauen.

Zur Beurteilung dieser Bauvoranfrage gilt der Bebauungsplan „Sandäcker- 2. Änderung, rechtskräftig seit 03.09.1998. Darin ist dort ein Allgemeines Wohngebiet festgelegt, welches eine solche leise gewerbliche Nutzung nicht ausschließen würde.

Mit dieser Nutzungsänderung ist der verlorengelassene notwendige Stellplatz sowie ggf. ein weiterer für Kundschaft noch nachzuweisen. Dies dürfte auf dem Grundstück machbar sein. Ob es noch Dämmauflagen für den bisherigen Kaltraum als zukünftigen beheizten Raum gibt, hat die Baurechtsbehörde zu entscheiden. Inwiefern notwendige Fensterflächen angeboten werden ist aus den vorliegenden Skizzen noch nicht ersichtlich.

Unter der Voraussetzung, dass notwendige Fensterflächen und notwendige Stellplätze, deren Platzierung die Verkehrsbehörde auch mitträgt und die bei Gewerbebeginn realisiert sind, wird die Verwaltung ermächtigt, einem späteren Bauantrag zuzustimmen.

TOP 5

Bekanntgaben

Seitens der Verwaltung sind keine Bekanntgaben getätigt worden.

TOP 6

Verschiedenes

Seitens der Verwaltung sind hierzu keine Punkte vorgetragen worden.

Standesamt

Sterbefälle

Am 28.04.2022 ist Frau Doris Angelika Schick geb. Röger, wohnhaft gewesen in Unterweissach, in Weissach im Tal verstorben. Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



**Zweckverband Bildungszentrum
Weissacher Tal**

Öffentliche Bekanntmachung

I. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 14.12.2004 i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 30. März 2022 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2 0 2 2** beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.263.355 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	- 3.263.355 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.6)	0 €

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.263.355 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 2.898.638 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/bedarf des Ergebnishaushalt (Saldo aus 2.1 und 2.2)	364.717 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	757.000 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 1.296.000 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 539.000 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo 2.3 und 2.6)	- 174.283 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen für die Tilgung von Darlehen	0 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo 2.7 und 2.10)	- 174.283 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0 €**

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **500.000 €**

§ 4

Die **Verbandsumlagen** für das Haushaltsjahr 2022 werden wie folgt festgesetzt:

	Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt	Summe
- Betriebskostenumlage -	1.513.916 €		1.513.916 €
- Zinsumlage -			
- Tilgungsumlage -			
- Kapitalumlage -		0 €	0 €
Summen:	1.513.916 €	0 €	1.513.916 €

Weissach im Tal, den 06.05.2022

gez.

Reinhold Sczuka

Stellvertretender Verbandsvorsitzender

II.

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis – Kommunalamt – hat mit Erlass vom 03.05.2022, AZ: 0.0032/Ce/902.5 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung samt Haushaltsplan 2022 bestätigt. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 wird in der Zeit von

Montag, den 16. Mai 2022 bis Dienstag, den 24. Mai 2022
- je einschließlich -

in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal, Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal, Zimmer 2.1, zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt (§ 81 Abs. 4 GO). *Wir bitten Sie für die Einsichtnahme aufgrund der Ausbreitung des CORONA-Virus um vorherige Terminabsprache. Sie können sich hierzu gerne unter Telefon 07191/3520-31 melden.*

III. Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird

nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband Bildungszentrum Weissacher Tal geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Weissach im Tal



Maibaum 2022

Nach 2 Jahren Zwangspause konnte dieses Jahr endlich wieder (offiziell) ein Maibaum im Ortsteil Bruch gestellt werden. Nur durch die vielen Arbeitsstunden der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Bruch in Zusammenarbeit mit der Brucherei, konnte der 34 Meter hohe Baum seine komplette Schönheit entfalten.



Fotos: Sebastian Bauer

Das Interesse am Maibaumstellen war wieder riesig. Zahlreiche Zuschauer von klein bis groß verfolgten das Spektakel. Im Anschluss gab es, wie bis vor 2 Jahren üblich, wieder kleine Häppchen und Getränke. An der in kurzer Hand umgewandelten Bushaltestelle zum „Festplatz Bruch“ wurde noch das ein oder andere nette Gespräch geführt und die anwesenden Kinder hatten die Möglichkeit, das Feuerwehrauto genauer zu inspizieren. Wir möchten uns herzlich für die Zusammenarbeit bedanken und freuen uns jetzt schon wieder aufs nächste Jahr. Eure Feuerwehr Weissach im Tal Abt. Bruch

Altersfeuerwehr

Grillfest Altersfeuerwehr Weissach im Tal

Unser Grillfest findet jetzt am **Sonntag, 15.5.2022**, ab 11:30 Uhr am Rastplatz Äpplesweg am Waldrand bei Wattenweiler statt. Wer von Wattenweiler aus hochlaufen möchte, trifft sich um 11:00 Uhr beim Dorfhaus in Wattenweiler. Die Grillstelle wird über den Käsbühlweg erreicht und kann auch mit dem PKW von Wattenweiler aus angefahren werden. Wer sich bereits zum 24.4.2022 angemeldet hatte, braucht sich nicht mehr neu anzumelden. Wir werden die Anmeldungen übernehmen.

Neuanmeldungen und Abmeldungen bitte an Wilhelm Krautter, Tel. 366465.

Gerhard Ellinger, Altersfeuerwehr

Schulen



Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

Hoch hinaus – das geht nur im Team!



Foto: L. Jäger

*Nachdem die Kletterwand am Bildungszentrum im Weissacher Tal wieder auf den neuesten Stand gebracht wurde und sich auch die Lehrkräfte frisch fortgebildet haben, können die Schüler*innen im Sportunterricht an der Kletterwand über sich hinauswachsen.*

Die Kletterwand am BIZE ist etwas Besonderes, obwohl Klettern inzwischen eine Trendsportart ist. Im Sportunterricht ist die Sportart jedoch noch nicht sehr verbreitet, trotz des hohen pädagogischen wie sportlichen Werts. Kaum ein anderer Sport bietet ein solches Lern- und Erfahrungsfeld und verbindet derart viele Perspektiven. Am Gymnasium wird deshalb angestrebt, dass alle Schüler*innen im Laufe ihres Bildungsweges ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten beim Klettern erproben und erweitern können.

Die Fünft- und Sechstklässler*innen waren in der vergangenen Woche zum ersten Mal an der Kletterwand. Im Fokus der Übungen standen zunächst die Verständigung und das gemeinsame Handeln. Nur im Team konnten sie die Aufgabe meistern, verschiedene Gegenstände von der einen Seite der Kletterwand auf die andere Seite zu transportieren, ohne dabei den Boden zu berühren. Beim „Blind-Klettern“ wurde die Herausforderung noch einmal gesteigert. Mit verbundenen Augen und mit Unterstützung ihrer sehenden Partner*innen querten die Schüler*innen die Wand und konnte dabei lernen einander zu vertrauen und müssen Verantwortung für sich und andere übernehmen. Mit diesen Grundlagen kann es dann auch Schritt für Schritt höher hinaus gehen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ian Schölzel, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhhngen@nussbaum-medien.de

Senioren

Seniorenbüro Rathaus

Vorsorgemappen im Bürgerbüro erhältlich!

Im Bürgerbüro im Rathaus Unterweissach können Sie Ihre Vorsorgemappe mit wichtigen Informationen und Tipps zur:

- Patientenverfügung
- Vollmacht und
- Betreuungsverfügung

gegen eine Schutzgebühr von 3,00 €, zusammengestellt vom Seniorenbüro der Stadt Backnang, erhalten.

Sollten Sie zu diesen Themen weitere Fragen haben, stehen Ihnen folgende Einrichtungen zur Verfügung:

- Seniorenbüro der Stadt Backnang, Im Biegel 13, 71522 Backnang, Tel. 894-319, E-Mail: seniorenbuero@backnang.de
- Arbeiterwohlfahrt, Aspacher Straße 32, 71522 Backnang, Tel. 83856, E-Mail: AWO-Backnang@t-online.de
- Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis, Krankenhausweg 10, 71522 Backnang, Tel. 34333-0
- Sozialverband VdK, Am Schillerplatz 3, 71522 Backnang, Tel. 86970, E-Mail: vdk.ortsverband.bk@arcor.de

Ihre Gemeindeverwaltung

- Seniorenbüro -

Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Koscht nex - bringt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.

Team Homepage

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal



www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,

Fax 07191 310651

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,

Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

Gottesdienste

Wochenspruch zum vierten Sonntag nach Ostern – Kantate

„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“
(Psalm 98,1)

Sonntag, 15. Mai

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Pfander.

Konfirmiert werden Laura-Marie Bauer, Anna Dos Santos Cordeiro, Lena Frey, Melina Fritz, Katie Gruber, Jens Huber, Lea Nikoloski, Ilvie Reutter, Kian Robl, Eva Ruta, Yannik Schmetzer, Ann-Sophie Ullmann, Yolitzin Walker, Elias Wild, Tim Wild, Philipp Wurst.

Wir wünschen den Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Angehörigen und Freunden Gottes Segen und ein frohes Fest.

Aufgrund der großen Konfirmandenzahl bitten wir die Gemeinde, den Gottesdienst in Oberweissach zu besuchen, damit die Konfirmandenfamilien ausreichend Platz in der Kirche haben.

10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Gelände der Firma Talbau-Haus in Oberweissach, Pfarrer Mosebach

10.00 Uhr Kinderkirche im Evangelischen Gemeindehaus Unterweissach

Opfer für die Konfirmandenarbeit

Termine**Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29****Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene**

Sa., 14. Mai, 10.00 – 14.00 Uhr Technikworkshop Licht- und Tontechnik, Infos bei lukas.harder@elkw.de

Mo., 16. Mai, 20.00 Uhr Kirchenchor, Probe

Kinder- und Jugendgruppen

Do., 12. Mai, 10.00 Uhr Neue Krabbelgruppe, Babys 3-6 Monate

Fr., 13. Mai, 19.30 Uhr Youmber Jugendabend

Mi., 18. Mai, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Midi Talzwerge, Kinder 1 - 2 Jahre

Do., 19. Mai, 10.00 Uhr Neue Krabbelgruppe, Babys 3-6 Monate

Fr., 20. Mai, 19.30 Uhr Youmber Jugendabend

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19**Kinder- und Jugend-Gruppen**

Fr., 13. Mai, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten (ab Klasse 2)

Mo., 16. Mai, 17.00 Uhr Besuchsdiensttreffen für die Orte Oberweissach, Bruch, Cottenweiler und Wattenweiler

Fr., 20. Mai, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten (ab Klasse 2)

Evangelische St. Agathakirche Unterweissach

Mi., 11. Mai, 16.00 Uhr Probe für die Konfirmanden der Konfirmation am Sonntag, 15. Mai

Fr., 13. Mai, 16.00 Uhr Hauptprobe für die Konfirmanden der Konfirmation am Sonntag, 15. Mai

Mi., 18. Mai, 16.00 Uhr Probe für die Konfirmanden der Konfirmation am Sonntag, 22. Mai

Fr., 20. Mai, 16.00 Uhr Hauptprobe für die Konfirmanden der Konfirmation am Sonntag, 22. Mai

Weitere Termine**Kinderkirche**

"Was hat eine Suppenkelle mit Gott zu tun? Keine Ahnung? Na, dann solltest du unbedingt zur Kiki (Kinderkirche) kommen!!! Für alle Kids ab circa 5 Jahren. Unsere nächsten Termine:

15.5. | 22.5. | 29.5., immer von 10 bis 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Unterweissach.

Wir freuen uns auf Dich! Dein Kiki-Team

Hinweise**Trainee-Wochenende in Walkersbach**

Ein gemeinsames Wochenende verbrachten unsere Trainees (Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren, die aktuell „Trainee“ machen, d.h. leiten lernen, im Ehrenamt gefördert werden und am Ende die JULEICA beantragen können) in Walkersbach. Ein buntes Programm aus Spielen, erlebnispädagogischen Aktionen,

inhaltlichen Einheiten zu der Zukunft von Kirche und Gemeinde sowie natürlich auch Zeit zum „chillen“ erwartete sie. Der nächste Trainee-Kurs startet im September 2022 und geht bis zum Juli 2023, Anmeldung ist ab 14 Jahren möglich.

Weitere Infos bei Jugendreferent Lukas Harder: lukas.harder@elkw.de!



Foto: Lukas Harder

Hinweise zu den Gottesdiensten

Die Abstandsverpflichtungen bei den Sitzplätzen wurden aufgehoben. Es besteht freie Platzwahl. Eine FFP2-Maske ist während des Gottesdienstes nur noch während des Singens zu tragen.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Gesprächsangebot für Jugendliche: Soul Chat ist ein Chat-Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

Workshop

Licht- und Tontechnik

Wie schließe ich ein Mikrofon an?

Wie funktioniert ein Mischpult?

Wie funktioniert ein Equalizer?

Wie mische ich eine Gitarre ab?

Wie funktionieren Scheinwerfer?



Licht- und Tontechnik wird in unseren Gemeinden immer wichtiger. Professioneller Sound, gute Beleuchtung – all das gehört fast ausnahmslos zu einer gelungenen Veranstaltung. Bei diesem Workshop nehmen wir euch mit hinein und geben euch das Handwerkszeug an die Hand, das ihr braucht, damit ihr keine Angst mehr vor Technik haben müsst!

Keine Vorkenntnisse nötig.

14. Mai 2022 10-14 Uhr / Gemeindehaus Unterweissach

Anmeldung bei: lukas.harder@elkw.de

Ev. KG Weissach im Tal & Oberbrüden-Unterbrüden

Plakat: Lukas Harder

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32
www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.
Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.
Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

Hinweis

Für Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen gilt seit 01. Mai 2022 nur noch die Empfehlung, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und Abstand zu halten.

Donnerstag, 12. Mai – Nereus und Achilleus, Pankratius

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
19:30 Uhr	Gemeindezentrum Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch)

Samstag, 14. Mai

14:00 Uhr	Unterweissach	Feier der Erstkommunion
19:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend
19:00 Uhr	Althütte	Wortgottesfeier mit Kommunion am Vorabend

Sonntag, 15. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Unterweissach	Feier der Erstkommunion
18:00 Uhr	Ebersberg Lourdesgrotte	Maiandacht (bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum)

Mittwoch, 18. Mai – Johannes I.

18:00 Uhr	Unterweissach	Dankgottesdienst der Erstkommunion-Kinder (Eucharistiefeier)
-----------	---------------	--

Donnerstag, 19. Mai

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
-----------	---------------------------	--

Sonntag, 22. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Allmersbach	Ökumenischer Gottesdienst im Atrium zwischen den Kirchen (bei schlechtem Wetter in der evangelischen Kirche)
18:00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier
19:30 Uhr	Allmersbach	Feierliche Maiandacht

Wort Gottes in unserer Mitte

Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, den 12. Mai 2022 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.

Herzliche Einladung! Ich freue mich auf Sie.
Pfr. Thomas Müller

Erstkommunionfeiern am Samstag, den 14. und Sonntag, den 15. Mai in Unterweissach

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich 23 Kinder unserer Seelsorgeeinheit in dieser besonderen Zeit auf ihre Erstkommunion vorbereitet.

Folgende Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit feiern die Erstkommunion am Samstag, den 14. Mai um 14.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach:

Mira Herbst, Merle Hinkelmann, Nele Meyer, Celine Ohlinger, Tamara Rieger und ein weiteres Erstkommunionkind.

Am Sonntag, den 15. Mai um 10.30 Uhr feiern die Erstkommunion in der Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach:

Luca Butron Parrotta, Jonas Hasenkamp, Matteo Marando, Flavio Russo, Jonah Schleweck und Dominik Weber.

Kirchengemeinderat Weissach/Allmersbach

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, den 17. Mai um 20.00 Uhr statt. Der KGR wird seine Themen in einer Videokonferenz besprechen. Die Sitzungen sind öffentlich. Wenn Sie daran teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bei Pfr. Müller, er wird Ihnen dann einen Einladungslink zuschicken. Die gesamte Tagesordnung der Sitzung wird zeitnah in den Schaukästen an den Kirchen ausgehängt. Bei Interesse an den öffentlichen Protokollen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, dann senden wir Ihnen diese gerne auch zu.

Seniorentreff Allmersbach

Der Seniorentreff Allmersbach lädt am Mittwoch, den 18. Mai herzlich ein zur Präventionsveranstaltung „Schutz vor falschen Enkeln und anderen Betrügern“ von Polizei und Schauspielern der „Theater-Experten“.

Es erwartet Sie ein unterhaltsames und interaktives Szenenspiel unter Beteiligung der Polizei zum Schutz und zur Information potentieller Opfer und aufmerksamer Bürger. Sie erfahren mehr über die aktuellen Tricks der Betrüger und erhalten Tipps zur richtigen Verhaltensweise.

Beginn ist um 14.30 Uhr im Bürgersaal der Sport- und Kulturhalle, Im Wacholder 57. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung im Rathaus unter Tel. 3530-11 ist erforderlich.

Bitte tragen Sie eine Maske!



Plakat: katholikentag.de

„Was für besondere Zeiten!

Zeiten für besondere Formate. Der 102. Deutsche Katholikentag 2022 ermöglicht genau das! Tage mitten im Jetzt. Das Leitwort für Stuttgart – „Leben teilen“ – ist hochaktuell.

Nach den kontaktarmen Monaten der Corona-Pandemie wollen wir endlich wieder mehr „Leben teilen“ – mit rund 1.500 Veranstaltungen an fünf Tagen. Begegnungen und gemeinsames Feiern sollen deshalb vom 25. bis 29. Mai 2022 in Stuttgart im Mittelpunkt stehen – drinnen und draußen, spirituell und spontan, ökumenisch und interreligiös, international und interkulturell.

Dieser Katholikentag legt den Fokus auf brandaktuelle Themen: die globale Friedenspolitik in Zeiten des Krieges, die Klimakrise, den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft, angesichts von Millionen Menschen auf der Flucht. Er stellt sich aber auch den Herausforderungen in der Kirche, ohne die kein glaubwürdiges Engagement möglich ist. Veränderung geht! Der Katholikentag wird diese zutiefst menschliche Erfahrung aufnehmen, nicht zuletzt mit den Themen des Synodalen Wegs.

Wir laden zum Miteinander ein: Gottesdienste zu feiern in großer und kleiner Gemeinschaft, Formen der Frömmigkeit kennenzulernen, sich mit anderen auszutauschen, Konzerte zu genießen, Lesungen zu lauschen – eben das Leben zu teilen.

Erleben Sie den Katholikentag in seiner ganzen Fülle, mit seinen Diskussionen, seinen kulturellen Höhepunkten, seinen Gottesdiensten und Begegnungen – und natürlich in Stuttgart! Lassen Sie uns diese Tage teilen.“

*Dr. Irme Stetter-Karp Bischof Dr. Gebhard Fürst
Präsidentin des ZdK Diözese Rottenburg-Stuttgart*

Weitere Informationen und das gesamte Programm finden Sie unter www.katholikentag.de.

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Kontaktdaten

Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang

<http://emk-bbc.de>; <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5, 71522 Backnang; Tel. 07191-60353;

info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen: Pastor Holger Meyer, Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

Gottesdienste:

Sonntag, 15. Mai 2022

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche

(mit Pastor Mihail Stefanov)

10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle

(mit Sibylle Reich)

Sonntag, 22. Mai 2022

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche (mit Birgit Eckert)

10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle (mit Pastor Mihail Stefanov)

Veranstaltungen:

Dienstag, 17. Mai 2022

14.30 Uhr Bibel im Gespräch in Backnang, Zionskirche

Mittwoch, 18. Mai 2022

12.00 Uhr Offener Mittagstisch in Backnang, Zionskirche

19.00 Uhr C2Z Stammtisch in Waldrems

Donnerstag, 19. Mai 2022

20 Uhr Posaunenchor in Backnang, Zionskirche

Samstag, 21. Mai 2022

10.00 Uhr Kirchlicher Unterricht in Backnang, Zionskirche

Zeltlager der EmK Backnang und Burgstall

30.07. bis 06.08.2022 für Kinder von 9 bis 14 Jahren

Bist du reif für die Insel? Hast du Lust auf jede Menge Spaß, Spannung und Abenteuer? Nachdem wir unser Lager selbst errichtet haben, erwartet dich eine Woche Baden im Fluss, Boot fahren, Geländespielen im Wald, Lagerfeuer im Feuerzelt und vieles mehr. Wenn dich das neugierig gemacht hat, dann melde dich zum Zeltlager „SOS - Gestrandet auf der Insel“ an. Wir freuen uns auf dich!

Also: Ran an die Tasten, wir freuen uns!

Die Anmeldung und weitere Infos findest du auf

zeltlager.emk-backnang.de.

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Lippoldswweiler und Unterbrüden

Sonntag, 15. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst in beiden Gemeinden

Mittwoch, 18. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldswweiler

Donnerstag, 19. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Vereine

SKG Erbstetten - Abteilung Sportakrobatik

Weissacherinnen Samira Reinert und Luisa Schwenger starten bei Landesmeisterschaft durch

Zwei Titel, 8 Podestplätze und ein Pokal für die 17 angetretenen Sportlerinnen der SKG Erbstetten sind das eindrucksvolle Ergebnis der Landesmeisterschaft, die am vergangenen Wochenende in Kirchberg/Murr stattfand. Ausgerichtet von der SKG Erbstetten waren fast 150 Sportler angetreten, um nach der langen Coronadurststrecke endlich wieder ihre Leistungen zu präsentieren.

Der Samstag begann mit der Meisterschaft der Schüler und Junioren. Die Weissacherin Samira Reinert mit ihrer Partnerin Fanny Höfgen gehören zwar in die Altersklasse Jugend, starteten hier aber in der nächsthöheren Klasse um Wettkampferfahrung zu sammeln. In der Disziplin Balance zeigten sie eine ausdrucksstarke Übung ohne Fehler, dafür wurden sie mit dem Baden-Württembergischen Meistertitel bei den Junioren 1 belohnt. Der Jubel bei Sportlern und Trainerteam war groß. In Dynamik hielten sie in der Schwierigkeit noch nicht ganz mit, gewannen aber dennoch die Bronzemedaille. Sie gehen nun in die Vorbereitung für die Deutschen Meisterschaften.

Am Sonntag folgte der Wettkampf für den Nachwuchs, genannt KFL, an dem 6 Einheiten aus Erbstetten teilnahmen. Eine Silbermedaille erhielten Luisa Schwenger und Lotta Mergenthaler, die eine saubere Übung turnten und damit die Kampfrichter überzeugen konnten.



Samira Reinert (oben), Fanny Höfgen

Foto: Rainer Frank

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de



Brot und Kräuter

Am **Internationalen Museumstag, am Sonntag, dem 15. Mai**, wird das Museum **ab 13 Uhr bis 17 Uhr** unter den Themen „**Brot und Kräuter**“ für die Besucher geöffnet sein.

Carmen Schlichenmaier wird uns gegen **15 Uhr** bei ihrer Führung unter dem Thema „**Frühjahreskur mit Kräutern**“ zeigen, wie man unsere heimischen Heilpflanzen verwenden kann, um die **Frühjahrmüdigkeit zu vertreiben**, zu **entschlacken** und den **Körper wieder in Schwung** zu bringen.



Sauerteigbrot

Foto: Heimatverein

Wir sind sicher, dass dies für jeden Teilnehmer zu einem Erlebnis wird. Es ist einfach schön, wie sie auf die Fragen der Teilnehmer eingeht und uns viel aus der Apotheke der Natur erklären kann.

Eine Neuigkeit wird diesmal mit der Darstellung der traditionellen Kunst des Brotbackens geboten. **Herbert Häußer** erklärt, wie im **Holzbackofen** des Großvaters seit Generationen mit Sauerteig Brot gebacken wurde und auch heute noch wird. Proben des Brotes mit leckeren Aufstrichen können dabei gekostet werden.

Für diese Vorführung steht die elterliche Schreinerei und der großelterliche Backofen in der Brüdener Straße 10 zur Verfügung. Sauerteig wird dabei als Triebmittel zur Lockerung von Backwerk zugefügt und macht Roggenteige überhaupt erst backfähig. Beschrieben wurde das Verfahren bereits bald nach Christi Geburt. Probieren Sie einfach das Ergebnis.

Nachruf

Der Heimatverein Weissacher Tal trauert um sein langjähriges Mitglied **Erich Bauer**, der kurz nach seinem 91. Geburtstag verstorben ist.

Erich Bauer ist 1976 in den noch ganz jungen Verein eingetreten und hat uns mit seinem Wissen um die Vergangenheit des Weissacher Tales, insbesondere von Allmersbach und Heutensbach begleitet.

Unvergessen sind seine Erklärungen im Allmersbacher Archiv im Rahmen der „Gässlestouren“. Man spürte, wie Erich Bauer dieses Wissen lebte und vorbildlich bewahrte. Nur wer aus den Fehlern der Vergangenheit lernt, kann auf eine bessere Zukunft hoffen. Erich Bauer nahm sich die Zeit trotz seiner vielfältigen weiteren Aufgaben und sogar noch, als seine Gesundheit nicht mehr wie früher war. Noch für lange Zeit sind seine Beiträge für die Buchreihe „Geschichte und Geschichten aus unserer Heimat Weissacher Tal“ nachzulesen. Alle Artikel sind dabei immer sorgfältig recherchiert und verständlich dargestellt.

Unser Mitgefühl gehört seiner Familie

Die Vorstandschaft des Heimatvereins Weissacher Tal



Erich Bauer

Foto: Heimatverein

LandFrauenverein Weissacher Tal

www.lfv-weissachertal.de



T & T Trigema und Tübingen

Herzliche Einladung zu unserem Bildungsausflug

am Mittwoch, den 1. Juni 2022 fahren wir mit dem Bus auf die Schwäbische Alb nach Burladingen zur Trikotwarenfabrik „Trigema“. Bei einer Betriebsführung erfahren wir einiges über die

einzelnen Produktionsstufen – vom Garn, über die Strickerei, bis zur Veredelung. Mittagessen werden wir in Tübingen im Gasthaus „Zum Neckarmüller“. Anschließend gibt es eine Stadtführung und eine Stocherkahnfahrt auf dem Neckar.

Abfahrt ist um 7.00 Uhr, die genauen Abholzeiten werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Partner und Gäste sind herzlich willkommen. Kosten inkl. Busfahrt, Betriebs- und Stadtführung und Kahnfahrt für Mitglieder 45 €, Nichtmitglieder 50 €.

Anmeldung bei Vera Durst, Telefon 07191/57353 ab 18.00 Uhr oder auf den Anrufbeantworter sprechen.

Musikverein Unterweissach e.V.

www.mv-unterweissach.de



Musikalischer Abschiedsgruß

Von Anfang bis „Ende“ begleitete der Musikverein Unterweissach seinen ehemaligen Bürgermeister Ian Schölzel. Schon bei der Amtseinsetzung im Juli 2007 war der Musikverein musikalisch mit dabei. So war es keine Frage, dass auch bei der offiziellen Verabschiedung durch die Gemeindeverwaltung die Musikerinnen und Musiker ein Ständchen geben werden.



Der Musikverein spielt zum Abschied

Foto: MVU

Dass Herr Schölzel nicht nur ein Bürgermeister war, sondern auch ein verlässlicher und zugewandter Partner für die Vereine, merkte man an der Vielzahl der Besucher, auch aus den Vereinen, die zu einer gebührenden Verabschiedung gekommen waren.



Sichtlich begeisterter Dirigent Ian Schölzel Foto: Michael Kurz

Wir danken Ihnen, Herr Schölzel, für die gute Zusammenarbeit mit dem Musikverein und das stets offene Ohr für die Belange des Vereins. Lieber Herr Schölzel, wir freuen uns, Sie schon bald bei der einen oder anderen Veranstaltung des Musikvereins begrüßen zu können! Für Ihre neue Tätigkeit wünschen wir Ihnen viel Freude und alles Gute!

Ihr Musikverein Unterweissach

Erster Mai – erster Festles – Termin

Am Sonntag, den 1. Mai war es endlich wieder so weit: das Orchester des Musikvereins ist nach langer Corona-Zwangspause wieder in die Festles-Saison gestartet.



Neuer Dirigent Stefan Eitel in Aktion

Mit viel Vorfreude im Gepäck fanden die Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit neuem Dirigent Stefan Eitel den Weg nach Erbsetten, wo der Musikverein Burgstetten zum Maifest eingeladen hatte. Zwei Stunden lang unterhielt das Orchester die auch ob des sonnigen Wetters zahlreichen Festbesucher mit gewohnt abwechslungsreichem und unterhaltsamen Programm.



Nicht nur gute Musik - Auch volles Zelt zum Frühschoppen

Fotos: MVU

Ein Wiedersehen mit den Musikerinnen und Musikern des MV Burgstetten lässt auch nicht lange auf sich warten: Am 26. Mai werden diese bei unserem Himmelfahrtsfest in der Löwenscheuer für Ihre Unterhaltung sorgen.

Ihr Musikverein Unterweissach

Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

www.ogv-Cottenweiler.de



Obst- und Gartenbauverein



Cottenweiler e.V.

... für jeden Gartenbesitzer
ein Gewinn!



Mitgliederversammlung

Wir laden unsere Mitglieder und Freunde herzlich ein zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am **Samstag, den 14. Mai 2022, um 19 Uhr** in den Dorftreff Cottenweiler.

Himmelfahrtswanderung

Wir freuen uns am **26. Mai** wieder eine **Himmelfahrtswanderung** anzubieten zu können. Geplant ist eine gemütliche, kleine Wanderung zu den **Kräuterterrassen im SportErlebnisPark in Allmersbach im Tal**.

Auf einem **Rundgang durch die Kräuterterrassen** begegnen uns bekannte und weniger bekannte Aroma- und Gewürzpflanzen, die wir mit allen Sinnen kennenlernen. Wir vermitteln Ihnen dazu interessante Informationen über Vorkommen, Bedeutung und Verwendung der Pflanzen und ihrer Aromastoffen. Die Führung übernimmt **Dr. Robert Boehm** (www.ars-herbaria.net) aus Winnenden.

Bitte helfen Sie uns auch hier bei der Planung und melden Sie sich bis zum 21. Mai 2022 bei Thomas Geffken an:

E-Mail ogv@geffken.net | Tel. 07191 310066

Aktuelle Gartentipps

Pflanzzeit für Immergrüne und Spitzkraut

Der Mai ist gekommen und damit auch eine günstige Pflanzzeit für Nadelgehölze und immergrüne Laubgehölze. Achten Sie beim Pflanzenkauf auf einen festen Wurzelballen. Besteht dieser jedoch aus einem regelrechten Wurzelfilz, sollte man ihn mit einer kleinen Gabel vorsichtig aufreißen. Die Pflanzen danken es Ihnen später durch wesentlich bessere Anwachsresultate.

Die ersten Maitage können Sie noch nutzen, um echt schwäbisches Spitzkraut auszusäen. Die Sorte Filderkraut liefert festes, spätes Einschnidekraut, das sich auch hervorragend für den Frischverzehr eignet.

Bodenpflege im Gemüsebeet

Vergessen Sie nicht, den Boden zwischen den Saatreihen immer wieder zu lockern, denn einmal Hacken spart zweimal Gießen! Sind die Pflanzen groß genug, kann auch gemulcht werden. Alternativ dazu können Sie zwischen den Reihen Kresse, Spinat, Radieschen, Rettich oder einjährige Kräuter aussäen, um den Boden bedeckt zu halten.

Gemüseausaaten

Bei der Saat von Stangenbohnen gilt die Devise: Weniger ist mehr! Legen Sie maximal sechs Samen pro Stange, da die üppige Laubentwicklung sonst die Blütenbildung hemmt. Das langsamere Abtrocknen des dichten Laubes erhöht zudem die Krankheitsanfälligkeit der Pflanzen.

Auch die Kartoffeln werden jetzt gelegt. Vorgekeimte Knollen sind klar im Vorteil.

Im Mai können folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Chicorée, Löwenzahn, Radicchio, Möhren, Petersilie, Buschbohnen, Stangenbohnen, Feuerbohnen, Kürbis, Gurke, Zuckermais, Markerbse, Zuckerbse, Spargelerbse. Auch Radieschen und Rettich. Bei diesen Arten sollten Sie auf schossfeste Sommerarten achten. Erbsen, Bohnen und Mais sollten vor der Aussaat eine Stunde in lauwarmem Wasser vorquellen. Das beschleunigt das Keimen.

Pflanzung frostempfindlicher Arten

Frostempfindliche Arten wie Tafeltrauben oder Kiwi sollten Sie in späten Lagen nach den Eiseiligen pflanzen. Lässt man sie an einem Wandspalier wachsen, hat man gleichzeitig eine schöne Fassadenbegrünung. Darauf achten, dass die Pflanzen bei Bedarf gegossen werden, insbesondere, wenn z.B. durch einen Dachvorsprung kein Regen einsickern kann.

Feuerbrand an Obstgehölzen

Kontrollieren Sie die Apfel-, Birnen- und Quittenbäume regelmäßig auf Infektionen durch Feuerbrand. Plötzlich welk und braun werdende Blütenbüschel und Triebe sollten Sie sofort großzügig ausschneiden und verbrennen. Desinfizieren Sie die Schere möglichst nach jedem Schnitt durch Eintauchen in 70-%-igen Alkohol. Eine optimale Wirkung wird erst erreicht, wenn man den Alkohol ca. 15 Minuten einwirken lässt! Daher am besten mit mehreren Werkzeugen schneiden.

Wenn Sie alle Gartentipps komplett lesen wollen, melden Sie sich bitte unter www.gartenkalender-online.de zum Newsletter an oder **lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders“ online**.

Außerdem finden Sie im aktuellen Newsletter noch folgende Themen:

- Sonnenbrand an Jungpflanzen vorbeugen
- Die Wildkrautzeit beginnt
- Fruchtfall durch Düngung verringern
- Mehltau an Stachelbeeren
- Pflanzzeit für Wasserpflanzen
- Monilia an Obstbäumen
- Salatwurzellaus
- Rosmarin als Hecke

Der „Obst & Garten Gartenkalender“ wird zusammengestellt vom Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart © Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt!

www.ogv-cottenweiler.de

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de

RSV

Sommer, Sonne Radfahrtime ...

Mountainbike- bzw. Rennradtraining

sonntags von 9.00 bis ca. 12.30 Uhr und **dienstags** ab 18.00 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung

Treff: Milchhäusle

Info: Herbert Häußler, Tel. 54609

AOK-Radtreff: Fahrt mit, bleib fit

wöchentlich jeden Dienstag um 17:00 Uhr am Milchhäusle bei guter Witterung für geübte Personen jeden Alters, ca. 35 - 40 km
Treff: Milchhäusle

Auch Pedelec-/E-Bike-Fahrer/-innen sind herzlich willkommen.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Ewald Krautter melden.

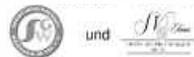
Infos: Ewald Krautter, Tel. 51030



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach

Internet: www.sgw-sport.de

<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>

<https://www.instagram.com/sgweissach/>

E-Mail: info@sgw-sport.de

Telefon-Nr.: 07191 58598

Fax-Nr.: 07191 302687

Tennis-Info: 07181 487932-0

E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Saisonrückblick der Minis

Endlich wieder unbeschwert spielen!

Die Minis der SGW und ihre Trainerinnen freuen sich sehr über das normale Training, das seit Anfang des Jahres mehr oder weniger wieder stattfinden kann. Durch die Testpflicht in Kitas und Schulen konnten die Minis relativ konstant trainieren und muss-

ten nur selten aufgrund von Quarantäne etc. absagen. An dieser Stelle auch nochmal ein großes Dankeschön an die Eltern für das stets verantwortungsvolle Handeln!



Foto: Tanja Weller

Die Weissacher Minis können inzwischen in drei verschiedenen (Alters-)Gruppen trainieren, wodurch etwas kleinere Gruppen entstanden sind und so ein individuelleres Spielen und Trainieren möglich ist. Die Kinder haben unheimlich viel Spaß bei Fang- und Wurfspielen, ersten handballerischen Übungen und dem körperlichen Ausprobieren bei diversen Übungen und Stationen. Lachen und Quatsch-Machen gehören natürlich auch immer dazu. Viele tolle Kinder haben wir nach Ostern in die F-Jugend entlassen, wo sie sicherlich genauso viel Spaß haben werden wie bei den Minis! Wir freuen uns auf einen schönen Sommer mit den Minis und auf hoffentlich ein paar Minispieltage in diesem Jahr!

Saisonrückblick der gemischten D-Jugend

In der Saison 21/22 starteten wir mit 7 Mädels und 7 Jungs, was auch der Grund dafür war, dass wir als eine gemischte D-Jugend antraten. Da die gesamte Mannschaft frisch in die D-Jugend kam, merkte man von Anfang an, dass viel Arbeit auf die Mannschaft zukommen würde. Anfangs war das Handballspielen noch eine kleine Herausforderung, doch von Woche zu Woche konnte man Verbesserungen sehen.



Foto: Sophie Knodel

Auch die individuellen Fähigkeiten wurden von allen fleißig trainiert und so merkte man auch an unseren Spielergebnissen stetig Steigerungen. Bis zu den Weihnachtsferien verließen uns leider weitere Spieler, so dass wir zur Rückrunde mit 4 Mädels und 4 Jungs nur noch sehr dünn besetzt waren und auf die Hilfe der E-Jugend angewiesen waren. Diese gliederten sich jedoch super in das Spiel ein. Wir fanden es zwar sehr schade, dass wir diese Verluste nach Weihnachten hatten, jedoch merkte man schnell, dass nun die anderen mehr Verantwortung im Spiel übernehmen mussten und daran wuchsen. Auch im Training steigerte sich

nicht nur die Leistung, auch das Team wuchs von Zeit zu Zeit zusammen und neue Spieler wurden gut in die Mannschaft integriert, so dass man den Spaß im Training jede Woche spüren konnte. Auch wenn die Mannschaft leider kein Spiel für sich entscheiden konnte, kann man eine bemerkenswerte Verbesserung der gesamten Mannschaft über das Jahr hinweg erkennen. Mit dem vergangenen Jahr ist nun ein sehr guter Grundbaustein für das nächste gelegt und wir sind bereit für die neue Saison. In dieser wird sich die Mannschaft leider trennen müssen, da wir mit 15 Mädels und 15 Jungs getrennte Mannschaften melden werden. Jedoch freuen sich alle auf diesen Schritt und gehen motiviert an die neue Aufgabe heran.

Saisonrückblick der weibliche C-Jugend

Die wC-Jugend erkämpft sich den zweiten Platz in der Bezirksklasse!

Zum Start in die Saison 21/22 war für die 12 Mädels der wC-Jugend noch überhaupt nicht klar, wo man sich einordnen würde. Nach langer Corona-Unterbrechung und einer langen spielfreien Zeit war klar, dass man sich in der für die meisten der Mädels neuen Altersklasse erst zurechtfinden und sich Spiel für Spiel weiterentwickeln musste. Der Sprung von der D- in die C-Jugend ist dabei besonders anspruchsvoll, da in der C-Jugend ein defensiveres Abwehrspiel erlaubt ist, was das Handballspiel im Vergleich zur D-Jugend enorm verändert.



Foto: Michael Wertenuer

Zum Start in die Quali-Runde im Herbst war genau das auch sehr gut zu erkennen. Die Mädels konnten ihre Anfangsnervosität schnell ablegen und sich vor allem durch die Breite des Kaders hinweg super weiterentwickeln. In den 5 Spielen der Runde (bis zum Corona-bedingten Abbruch im Dezember) konnten die Mädels zwei Siege einfahren und verpassten in den beiden Spielen gegen Marbach nur aufgrund kurzer unkonzentrierter Phasen weitere Punktgewinne. Mit dem dritten Platz, bei 4:6 Punkten und 92:117 Toren, qualifizierte sich das Team für die Bezirksklasse Staffel 2.

Die Leistung in dieser Runde war dann absolut bemerkenswert. Alle Spielerinnen haben sich top eingebracht, in der Abwehr wurde gemeinsam gekämpft und Torhüterin Lisa unterstützt und im Angriff funktionierten im Training gelernte Abläufe wie das Einlaufen der Außenspielerinnen, das Freispielen der Kreisläuferin oder Kreuzbewegungen und führten zu schön herausgespielten Toren. So konnten die ersten 4 von 6 Saisonspielen souverän gewonnen werden!

Mit 8:0 Punkten thronte man ganz oben in der Tabelle. Die beiden ausstehenden Spiele gegen HABO Bottwar 3, die ebenfalls mit null Minuspunkten gestartet waren, würden also über die Meisterschaft entscheiden. Leider erwiesen sich die Gegnerinnen als eine Spur zu stark, insbesondere im Hinspiel in Bottwar zeigten die JSG Mädels eine schwache Vorstellung und wurden mit 40:14 geschlagen. Das hatten wir uns sicher etwas anders vorgestellt. Auch wenn die Gegnerinnen besser waren, im Hinspiel wollte sich das Team zuhause nochmal gut präsentieren und viel Kampf in die Waagschale werfen. Die Leistung im Rückspiel zeigte dann

super, wie gut die Mädels zusammengewachsen waren. Beim 20:29 unterlag man zwar erneut deutlich, die Gegnerinnen mussten sich aber über lange Phasen des Spiels ordentlich strecken. Mit 8:4 Punkten und einem Torverhältnis von 138:124 beendete die wC-Jugend die Saison 2022 auf dem zweiten Platz der Bezirksklasse!

Wir Trainer sind enorm stolz auf das Team, es hat immer großen Spaß gemacht, euch zu trainieren und eure Fortschritte zu sehen. Mädels, ihr habt euch richtig klasse entwickelt, macht unbedingt weiter so! Wir sind uns absolut sicher, dass ihr mit neuen Trainern in der weiblichen B-Jugend weiter durchstarten und noch viele Siege einfahren werdet!

Für die JSG HaRuWe spielten: Jessy, Madeleine, Amelie, Lilli, Lynn, Emilie, Maria, Julia, Nelly, Sophia und Lisa

Trainer der JSG Mädels: Lena Reichenberger und Michael Wertenuer

Saisonrückblick der männlichen C-Jugend

Obwohl diese Saison keine Teilnahme am Spielbetrieb der männlichen C-Jugend stattgefunden hat, ist es umso erfreulicher, dass die Jungs trotz der knappen Anzahl aus fünf Spielern immer zuverlässig und fleißig am Trainingsbetrieb teilgenommen haben. So konnten sie sich so gut es ging auf die bevorstehende Qualirunde im Sommer vorbereiten, die dank der Neuzugänge aus der letztjährigen D-Jugend stattfinden kann.

Männer 1 sichern sich mit dem 6. Sieg in Folge den 3. Tabellenplatz!

HSG Marbach-Rielingshausen 2 - SG Weissach im Tal:

22:25 (12:17)

Die Ausgangslage vor dem Auswärtsspiel in Marbach, um das hoch gesteckte Saisonziel zu erreichen, war klar. Mit einem weiteren Sieg aus den letzten beiden Saisonspielen konnte man sich dank des gewonnen direkten Vergleichs in der Tabelle gegen die Tabellennachbarn den 3. Tabellenplatz sichern. Die Vorzeichen dafür waren dabei alles andere als optimal. Beide etatmäßigen Torhüter fielen leider aus, so dass mit Marco Pfauser und Christian Hagemeier zwei neue Torwartspezialisten aus der 2. Männermannschaft kurzfristig rekrutiert werden mussten. Die Mannschaft ließ sich davon jedoch nicht beirren und startete konzentriert und mit guter Leistung in die erste Halbzeit. Es entwickelte sich ein enges Spiel auf Augenhöhe, in dem sich keiner der beiden Mannschaften absetzen konnte. Dem 9:9 nach der 17. Spielminute folgte eine stärkere Phase der SGW. Mit einem starken Angriffsspiel und guter Abwehrarbeit schaffte man es bis zur Halbzeit sich einen komfortablen 5 Tore-Vorsprung herauszuarbeiten.

Weitere 2 Tore direkt nach Wiederanpfiff ließen die mitgereisten Fans auf eine entspannte 2. Halbzeit hoffen.



Foto: Michael Wertenuer

Die Marbacher ließen jedoch nicht locker und nutzte die unachtsame Phase der Männer für einen eigenen 5:0 Lauf. Der Vorsprung war dahin und die Kampfbereitschaft bei den Marbachern zurück. In einer hektischen Schlussphase schafften es jedoch die SGW einen kühlen Kopf zu behalten. Dem 22:22 Ausgleich in der

54. Spielminute folgten gleich 3 eigene Tore in Serie und damit die Vorentscheidung im Spiel. Eine weitere Doppelparade vom starken Ersatztormann Christian Hagemeier sichert am Ende der SGW, in einem sehr umkämpften Spiel, den verdienten Sieg. Damit stehen die Männer 1 nun auf dem 3. Tabellenplatz und können im letzten Auswärtsspiel bereits diesen Donnerstag am 12.05. um 19:30 Uhr in Oberriexingen frei aufspielen.

Christian Hagemeier, Marco Pfauser – Manuel Nick (3), Marvin Häußer (4/1), Michael Wertenaue (3), Fabrice Weirich (3), Maximilian Voigt (3), Joscha Siegel (3), Pascal Mantler (2/1), Christian Knoll (2), Sven Ilse (2), Lukas Döttling, Florian Bek.

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach



Grafik: SGW

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de

www.sgwhandball.de

www.facebook.com/sgwhandball

www.instagram.com/sgwhandball

SGW-Abteilung Turnen

Mädchenturnen

Das Mädchenturnen kann auch weiterhin leider nicht stattfinden. Gerne können die Mädchen z. B. im Jazztanz schnuppern, die Zeiten findet ihr auf unserer Homepage turnen.sgw-sport.de --> Jugendbereich --> Jazztanz.

Wir suchen immer noch Menschen, die Lust haben, das Mädchenturnen – gerne auch mit vielen neuen Ideen – zu übernehmen sowie Helferinnen. Für Rückfragen bitte an die bisherige Übungsleiterin Gudrun Rappallier, Tel.: 07191 – 9799454 oder 0172 – 7327097 oder an die Abteilungsleitung Jugend,



Foto: Ulrike Hausladen

Ulrike Hausladen, Tel. 0163 – 9051356 wenden. (Bitte auch auf den AB sprechen und Name, Telefonnummer und Grund des Anrufs hinterlassen.)

Mehr als gelungener Saisonauftakt für die SGW-Turnerinnen

Beim ersten Wettkampf belegte die Landesliga-Mannschaft der SGW in der Landesliga-Staffel 1 den 2. Platz.

Besser hätte es für die Weissacher Turnerinnen der Landesliga-Mannschaft am vergangenen Samstag in Hoheneck nicht laufen können. Trotz der jungen und unerfahrenen Mannschaft belegte die erste Frauenmannschaft überraschend den 2. Platz. Damit hätte zu Beginn des Wettkampfes niemand gerechnet. Das Trainerteam um Sarah Müller, Carolin Erb und Maren Erb sind mehr als stolz auf ihre Schützlinge.

Für die SGW gingen Louisa Pfander, Emily Lux, Marlen Karpf, Hannah Aupperle, Lilli Aupperle und Ina Herold an den Start. Sowohl die Turnerinnen waren aufgeregt, freuen sich aber, dass die Saison endlich begonnen hat.

Gestartet haben die Weissacherinnen am Boden. Jeweils fünf Turnerinnen pro Mannschaft starten an einem Gerät, davon kommen die vier besten Turnerinnen in die Wertung. Emily Lux und Ina Herold zeigten solide Übungen und erreichten dafür jeweils 10,15 Punkte, Hannah Aupperle mit einem neuen Element in ihrer Übung erzielte 10,45 Punkte. Louisa Beendete das Gerät mit einer starken Übung (11,65 Punkte).

Zweites Gerät war Sprung. Hier zeigten alle Starterinnen der SGW sauber geturnte Sprünge. Wertungen: Hannah Aupperle erzielte 10,65 Punkte, Emily Lux 10,90 Punkte, Marlen Karpf 11,00 Punkte und Louisa Pfander 11,45 Punkte.

Stufenbarren ist das schwächste Gerät der SGW-Turnerinnen. Dennoch erreichten sie die vierbeste Gesamtwertung von allen Mannschaften des Wettkampfes. Lilli Aupperle erreichte 7,55 Punkte, Marlen Karpf 7,80 Punkte, Emily Lux 8,55 Punkte und Louisa Pfander mit einer super Übung 9,10 Punkten.

Das letzte und zugleich schwierigste Gerät war der Schwebebalken. Der Schwebebalken wird nicht ohnehin Zittergerät genannt, denn auf 10 cm Breite zu turnen ist gar nicht so einfach. Die Mannschaften zuvor mussten einige Stürze in Kauf nehmen, daher war die Aufregung vor diesem Gerät noch größer. Emily Lux startete am Balken ihre Übung. Sie konnte ohne Sturz eine saubere Übung zeigen und erhielt dafür 10,85 Punkte. Marlen Karpf musste leider einmal vom Balken absteigen, erzielte aber dennoch die drittbeste Tageswertung an diesem Gerät. Ina Herold konnte ihre Übung wiederrum sauber und nahezu fehlerfrei ohne Sturz durchturnen und wurde mit der zweitbesten Tageswertung am Schwebebalken belohnt. Letzte Turnerin der SGW war Louisa Pfander. Sie zeigte gleich zwei neue Elemente. Aufgrund ihrer sehr sauberen Übung konnte sie trotz eines Sturzes die Tageshöchstwertung an diesem Gerät erzielen. Insgesamt erreichte die SGW am Schwebebalken eine Gesamtwertung von 46,05 Punkten und damit die beste Gesamtwertung von allen Turnerinnen mit fast vier Punkten Abstand zur zweitbesten Gesamtwertung. „Sehr schöner Abschluss“, meint Trainerin Sarah Müller, die leider nicht beim Wettkampf vor Ort sein konnte. Allerdings fieberte sie von zuhause aus mit dem Liveticker des STB mit.

Bei der Siegerehrung konnten die Turnerinnen gar nicht glauben, dass sie den zweiten Platz mit 165,45 Punkten vor dem TSV Süßen (164,20 Punkte) erzielt haben. Erste wurde die TSG Nattheim mit nur 1,10 Punkten Vorsprung. Zudem wurde Louisa Pfander beste Einzelturnerin an diesem Wettkampftag.

Es war ein gelungener Auftakt für die Landesliga-Turnerinnen, mit dem jeder sehr zufrieden sein kann.



Von links: Emily Lux, Marlen Karpf, Lilli Aupperle, Hannah Aupperle, Ina Herold, Louisa Pfander

7 Podestplätze und 13 Qualifikationsplätze für die SGW-Turnerinnen

Am Sonntag, 01.05.2022 fanden die Gaeinzelmeisterschaften des Turngaus Rems-Murr in Großaspach statt. Mit 3-mal Silber, 4-mal Bronze und 6 weiteren Qualifikationsplätzen ging ein gelungener Wettkampftag für die SG Weissach im Tal zu Ende. Es war der erste Wettkampf mit Publikum nach einer zweijährigen Coronapause.

Am Vormittag fand der P-Stufen-Meisterschaftswettkampf statt. Insgesamt nahmen 17 Turnerinnen von uns teil.

Bei unseren jüngsten Turnerinnen, den 7-jährigen, gingen Marilu Escher, Mara Burkhardt, Frida Holzwarth und Liella an den Start. Es war ihr erster Wettkampf, bei dem sie gegen andere Vereine angetreten sind. Zuvor haben sie nur bei unseren Vereinsmeister-

schaften im März mitgemacht. Ihren ersten Wettkampf haben sie super gemeistert und können stolz auf sich sein. Platzierungen: Marilu belegte Platz 2, Mara Platz 3, Frida Platz 4 und Liella Platz 5. Bei den 8-jährigen Turnerinnen ging nur Charlotte Klein für die SGW an den Start. Auch für sie war es der allererste Wettkampf, bei dem sie gegen andere Turnerinnen geturnt hat. Sie zeigte tolle Übungen und wurde somit mit dem 3. Platz belohnt.

Bei den 9-jährigen Turnerinnen waren vier Turnerinnen von der SGW vertreten: Lia Burkhardt, Emma Brenner, Sophia Weller, Hanna Grasmik. Emma turnt erst seit Anfang des Jahres bei uns. Dadurch haben wir uns sehr gefreut, dass sie den 7. Platz belegt hat. Hanna wurde Vierte. Und Sophia Dritte. Lia musste sich lediglich von einer Turnerin von der TSG Backnang ganz knapp mit nur 0,1 Punkten Rückstand geschlagen geben.

Gleich fünf Turnerinnen der SGW starteten bei den 10-jährigen Turnerinnen. An den Start gingen Mailin Meister, Aria Schickart, Friederike May, Selina Willsch und Ciara Eigster. Die Konkurrenz war hier sehr stark. Dennoch konnte sich Aria den 3. Platz sichern. Mailin belegte Platz 5, Friederike Platz 6, Selina Platz 9 und Ciara Platz 10.

Bei den 11-jährigen Turnerinnen waren es 3 Turnerinnen von uns: Lola Krammer-Castro, Isabel Gstalter und Eva Noller. Hier belegte Isabel den 2. Platz, Lola verpasste mit dem 4. Platz ganz knapp das Treppchen und Eva erturnte sich den 10. Platz.

Die Plätze 1-6 eines jeden Wettkampfes haben sich für das Bezirksfinale in Öhringen am 21.05.2022 qualifiziert. Somit fahren gleich 13 Turnerinnen der SGW zum Bezirksfinale in 3 Wochen am 21.5 nach Öhringen. Das ist eine tolle Leistung nach einer so langen Wettkampfpause.



Am Nachmittag fand dann noch ein Kür-Wettkampf für unsere 14-Jährigen statt. Hier gingen insgesamt 24 Turnerinnen an den Start. Da zur gleichen Zeit einige unserer Turnerinnen ihren ersten Landesliga-Wettkampf geturnt haben, haben lediglich 4 unserer Turnerinnen beim Kür-Wettkampf mitgemacht. Am Ende belegte Romy Eisele Platz 11, Lisann Kosztovics Platz 17, Amelie Meister Platz 18 und Michelle Lux Platz 20. Anschließend sind sie nach Hoheneck gefahren, um die Landesliga-Mannschaft bei ihrem letzten Gerät anfeuern zu können, was eine super Unterstützung war.

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.



Ergebnisse Junioren

SGM Auenwald 1 – SVU D1 //	2:6*
Spvgg Kleinaspach 1 – SVU E1 //	2:10
SVU D2 – FC Welzheim 06 2 //	2:1
SGM Rottal 2 – SVU E2 //	7:2

*Das Video zum Derbysieg bei der SGM Auenwald kann auf dem SV Unterweissach YouTube-Kanal angeschaut werden.

Ergebnisse Aktive 26. Spieltag

TSV Lippoldweiler 1 – SVU 2 //	0:4 (0:1)*
Torschützen:	
2x Nikolai Schlosser, Lennart Nagel & Morris Hübner	

TSV Althütte 2 – SVU 3 //

7:2 (2:0)

Torschützen: Marlon Hübner & Pascal Schuller.

SV Fellbach 2 – SVU 1 //

2:3 (0:2)

Torschützen: Jannis Scholz, Sven Wahl & Andreas Grimmer
*Das Video zum Derbysieg in Lippoldweiler kann auf dem SV Unterweissach YouTube-Kanal angeschaut werden.

Vorschau Junioren

Samstag, 14.5.2022

SC Urbach 3 - SVU D2,
SVU E2 - FC Welzheim 06 2,
SVU E1 - SV Allmersbach 1,
SGM Strümpfelbach/Stetten 1 - SVU D1,

11:00 Uhr

13:00 Uhr

13:00 Uhr

15:15 Uhr

Vorschau Aktive 27. Spieltag

Sonntag, 15.05.2022

SVU 3 vs SV Großer Alexander Backnang 2 //

11:00 Uhr

SVU 2 vs F.C. Kosova Kernen //

13:30 Uhr

SVU 1 vs SV Großer Alexander Backnang 1 //

16:00 Uhr

Geschäftsstelle:

Martin Ziegler

Jägerhalde 44

71554 Weissach im Tal

Tel.: 07191/312679

Fax: 07191/312680

E-Mail: geschaeftsstelle@svunterweissach.de

E-Mail: info@svunterweissach.de

Internet: www.svunterweissach.de

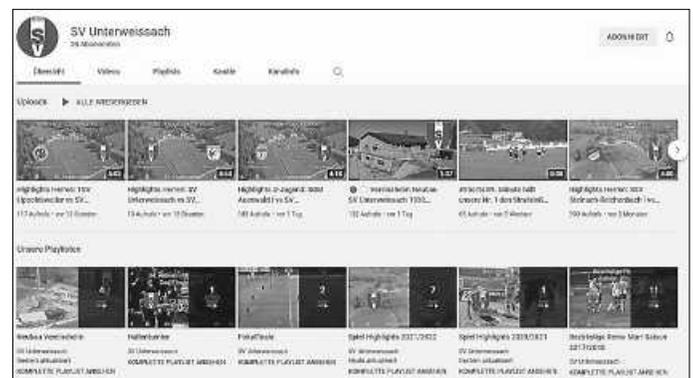


Spende

Grafik: SVU

SVU auf YouTube

Folgt uns gerne auf YouTube



SVU-YouTube-Kanal

Foto: SVU

Sportverein Unterweissach Tennis 1976 e.V.



Saisoneröffnung

Wir haben am Sonntag, den 1. Mai mit Freibier, Sekt und Weißwürsten unsere Tennissaison 2022 eröffnet.

Das Wetter hat super mitgemacht, so dass wir unser lustiges Bändelesturnier bis in den späten Nachmittag durchführen konnten. Wir freuen uns auf eine tolle Saison.



Teilnehmer des Bändelesturniers

Fotos: T. Hirzel

Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch



Pizzeria

Ein rares Hallo an die Frauengruppe!

Hallo Mädels, wir könnten doch unsere Gastronomie im Täle unterstützen. Wie man hört, soll die neue Pizzeria am Aichholzhof recht gut sein. Wir testen dies einfach am **Dienstag, dem 17. Mai**. Dazu treffen wir uns wie immer am Brückle **um 18.00 Uhr**. Wer einen fahrbaren Untersatz braucht, kümmert sich bitte selbst darum.

Lilo

Hornissen

Werte Gartenfreunde

Die Gartenfreunde Großlerlach laden zu folgendem Vortrag ein. Bei Interesse melden sie sich selbst an. Ein gemeinsamer Besuch ist nicht vorgesehen.

Hornissen im menschlichen Siedlungsbereich – Vortragsabend bei den Gartenfreunden Großlerlach u. Umgebung e.V. –

Noch rechtzeitig bevor Anfang Mai die im Vorjahr geborenen Jungköniginnen der **Hornissen** aus dem Winterschlaf erwachen, bieten wir einen sehr interessanten Vortrag (Power-point-Präsentation und Film) für Mitglieder und Nichtmitglieder an.

Über die Hornissen existieren viele Vorurteile. Am Ende des Vortrages werden jedoch die Besucher eines Besseren belehrt sein. Hornissen sind nicht gefährlicher als Bienen oder Wespen, auch das Gift der Hornissen ist nicht toxischer als das von Bienen oder Wespen. Personen, die gegen Bienen-, Wespenstiche allergisch sind, können durch Stiche der Hornissen ebenfalls gefährdet sein. Für diese Veranstaltung konnten wir einen renommierten Fachmann (Hornissen-Beauftragten des Landkreises RM) gewinnen. Herr Groß wird seine jahrelangen Erfahrungen mit und über Hornissen an diesem Abend den Zuhörern übermitteln.

Die Gestaltung des Abends wird auch stark von der Mitarbeit der Teilnehmer abhängen. Auf alle Fälle wird es ein sehr interessanter Abend werden.

Übrigens: **Hornissen sind streng geschützt. Sie dürfen nicht getötet werden!** (Bei Nichtbeachtung kann eine sehr empfindliche Strafe verhängt werden).

Das ganze findet wie immer für Mitglieder und Nichtmitglieder kostenlos statt.

Wann: am 12. Mai ab 18:30 Uhr.

Wo: Im Gasthof Silberstollen, in Großlerlach

Zur besseren Planung wird eine Voranmeldung empfohlen.

Auf reges Interesse freuen sich eure Gartenfreunde Großlerlach u. Umgebung e. V.

(E-Mail: gf-grosslerlach@t-online.de)

Weissach KLIMAschutz konkret e.V.



Klima Wandeln – Prima Handeln

Mitmachen – mitgestalten – Prima handeln

Tour der Mitfahrbänke / Abschiedstour Bürgermeister Schölzel

Mitfahren und mitnehmen spart CO₂



Wunderbar sind die Mitfahrbänke in unseren 5 Teilorten im Rahmen einer kleinen Abschiedstour mit Bürgermeister Schölzel eingeweiht worden.

Wir freuen uns, wenn künftig die Mitfahrbänke eifrig genutzt werden und so Fahrgemeinschaften gegründet werden oder der Heimweg zu Fuß durch Mitfahren ersetzt wird.

Sich daraufsetzen ersetzt Quasi den Daumen hochheben – das Trampen von früher. Der CO₂-Verbrauch verteilt

Code: Weissach KLIMAschutz konkret

sich auf alle Mitfahrenden.

#Einfach mitmachen und im Alltag CO₂ einsparen

Ein kleines Video zur Tour ist auf Youtube zu finden:

<https://www.klimaschutzweissachimtal.de/aufzeichnungen>

oder über QR-Code-Scan oder die Tour abfahren:

<https://www.komoot.de/tour/681049909?ref=itd>

Maßnahme Wiesen/Insekten:



Jetzt blüht es wieder heftig auf unseren wunderbaren Blühflächen. Sicherlich bei Ihnen zu Hause, auf dem Stückle oder gar auf dem Balkon auch.

Das ist prima. Helfen Sie mit und unterstützen Sie unser Bemühen ein ausreichendes Netz für die Insekten im Weissacher Tal aufzuzeigen. Wichtig ist, dass die Insekten versorgt werden.

Machen Sie Fotos von Ihren Blühflächen, zeigen Sie was bei Ihnen wächst und wer alles vor Ort zu Gange ist.

Foto: Silke Müller-Zimmermann

Schicken Sie uns Fotos oder noch besser machen Sie mit:

WERDEN SIE TEIL DES WEISSACHER REALLABORS des Vereins Bienformatik.

<https://www.trachtfliessband.de/projekte/bienenroute/reallabore-2021/weissach-im-tal>

Wir danken für die Unterstützung und das Mitmachen zum Erhalt der Artenvielfalt.

Maßnahme „Solidarischer Markt“ MARKTEINKAUF-HEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE:

Freitag von 10 bis 11.30 Uhr können Sie reichlich auf dem Markt einkaufen und das Auto stehen lassen. Wir bringen Ihren Einkauf nach Hause

#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort

Reparatur-Café

Das nächste Reparatur-Café findet am 27.5. statt. 17.30 Uhr bis 20 Uhr im KLIMA-KULTUR-Zentrum in der Welzheimer Straße 43 in Unterweissach (Neben Aldi) Jetzt schon anmelden!!

Stadtradeln 2022

Aktionszeitraum ist vom 3. Juli bis 23. Juli 2022. Start wird am Winnender Radsonntag, am 3. Juli 2022 sein. Wir freuen uns, wenn Sie wieder mitmachen oder neu einsteigen.

KLIN – Klima Inklusiv

Das Bänkles-Treff im Grünen findet (bei gutem Wetter) am 12.5. statt.

Sonntag ist wieder Zeit für unser Tee-(Eistee-)Stübchen: SONNTAG, 15.05.2022

Wir haben die Uhrzeit des Treffens auf 11.00 bis 13 Uhr Uhr verlegt, so dass eine Einkehr direkt nach dem Gottesdienst oder vor dem Museumsbesuch (Sonntag ist Tag des Museums) – natürlich ist auch im Weissacher Heimatmuseum Programm geboten – möglich ist! Bzw. auf dem Weg zum Weissacher Strand mit der Beachbar und den vielen Angeboten am Sonntag.

WIR LADEN EIN ZU:

TeaART – Die Kunst der Entschleunigung
Tag des Museums, der Kirche, der Beachbar u.v.m

Sonntag, 15.05.22 von 11 Uhr bis 13.00 Uhr
im Weissacher Teekesselchen, Forststr. 2
in Unterweissach







KLIN
KLIMA-INKLUSIV

Den eigenen "Schweinehund" überwinden und sich auf den Weg machen!
Eine Idee von Weissach KLIMASchutz konkret e.V.
unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit
und Integration mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg

Plakat: Weissach KLIMASchutz konkret

Fragen, Anregungen, Ideen zum Klimaschutz oder zu Klimaschutz inklusiv (KLIN)

Suffizienzanlaufstelle

Wieder täglich geöffnet:

Montag: 9 bis 14 Uhr

Dienstag: 10 bis 15 Uhr

Mittwoch: 11 bis 16 Uhr

Donnerstag: 12 bis 17 Uhr

Freitag: 13 bis 18 Uhr

Samstag: 10 bis 13 Uhr

Forststr. 2, Unterweissach, Weissacher Teekesselchen

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an Tel. 0176 555 29 374

TERMINE

12.5.22 Bänkles-Treff (bei gutem Wetter)

15.5. Weissacher Teestübchen: TeaART – die Kunst der Entschleunigung

21.5. Meet & Greet „Konsum“

22.05. Klima geht durch den Magen: Kohlrabi

27.5. Reparatur-Café

13.-17.06. Urlaub auf Seegut (Hotel Daheim)

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

www.albverein-weissach.de

Sonntag, den 15. Mai 2022

„Filsursprung – Ruine Reußenstein“

Abwechslung pur finden Sie auf unserem Löwenpfad in Wiesensteig. Folgen Sie dem idyllischen Lauf der jungen Fils, genießen Sie die sagenhaften Ausblicke und die mystische Kulisse der Ruine Reußenstein oder lassen Sie sich von den verträumten Hohlwegen im Autal oder nahe der Schertelshöhle begeistern. Eine Runde Natur pur in Wiesensteig. Bei der Ruine Reußenstein werden wir eine Rast einlegen (Bitte Rucksackvesper einpacken). Am Ende der Wanderung ist keine Einkehr geplant.

Infos: 14 km ca. 4 Std. Gehzeit, normale Bekleidung und feste Wanderschuhe, Rucksackvesper.

Kosten: keine, Treffpunkt: 10:00 Uhr HI-Parkplatz Unterweissach, wir bilden Fahrgemeinschaften.

Fahrzeit: 1 Std. Anmeldung ist erforderlich bis 13.05.2022.

Andreas Walla 0163/7290880 oder Info@albverein-weissach.de

Donnerstag, 12. Mai 2022

Afterwork - Wandern

Treffpunkt: Unterbrüden / Auenwaldhalle um 19:00 Uhr

Parteien

Unabhängige Bürgerliste Weissach im Tal



Einladung

Liebe Mitglieder unserer Liste, die nächste Versammlung der Unabhängigen BürgerListe findet statt am **Mittwoch, den 18.05.2022**

Ort: Dorftreff Cottenweiler

Beginn: 20:00 Uhr

Alle Mitglieder der UBL und alle interessierten Weissacher Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Für die Sitzung gelten die aktuellen Corona-Regeln

Unsere Themen:

- Protokoll der Sitzung vom 06.04.2022
- Bericht aus der Gemeinderatsarbeit und den Zweckverbänden, u.a.: geplantes Solarfeld in den Hutzelgärten: Stand der Entwicklung
Innerörtliche Bebauung: z.B. Backnanger Straße in Unterweissach
- Verschiedenes, Fragen, Anregungen, Termine

Ich hoffe auf möglichst zahlreiche und lebhaftige Teilnahme.
Mit herzlichem Gruß

Lutz Konik - Vorsitzender UBL

Nachbarn



**13.05.2022 um 19:30 Uhr
in der Diskothek Belinda:
Schwäbische Erotik
(Christiane Maschajechi)
– schwäbisches Kabarett
„IN VIRUS VERITAS -
ERFRISCHUNGSWÖRKSCHOPPEN mit
Körper, Weingeist und Seelen ...“**

Auch dabei: Brigidde Wibe (bekannt aus der „Schwäbischen Äroddik“) – bewährt und gefürchtet: die Kulturbotschafterin der

schwäbischen Körperertüchtigung – mit ihrem Unerschütterlichkeits-Training für ein ganzheitliches Wellnässen!

Christiane Maschajechi – wie wir alle – auferstanden nach Corona: Sie kommt und mit ihr ihre „gespaltenen“ Persönlichkeiten – als Nebenwirkung der Corona-Zeit ...

Sie hopst, lacht und erzählt aus dem bewegten Leben einer zwangsarbeitslosen Künstlerin (Ähnlichkeiten mit dem lebenden Objekt sind rein zufällig!) und ihren nützlichen Weiterbildungserfahrungen auf dem Gebiet der absolut nachhaltigen, intensiven Selbstoptimierung im Hometraining oder als medizinische Fachkraft, als Kellnerin und aus vielen anderen systemrelevanten Berufspraktika ...

Bei diesem „Workshop“ trainieren Sie die Lach- und andere Muskeln, befreien ihr Ich von Kalorien und steigern ihr Bewusstsein für die Idioten auf der Welt. Denn wir sind in den letzten 2 Jahren alle dicker geworden – aber ein Teil davon ist gesunde Hornhaut! Lasst uns lachen - mit Christiane Maschajechi – Ihrem idealen COUCH-COACH

Tickets: VVK: 15 €, AK: 18 €

Tickets gibt es bei folgenden Vorverkaufsstellen:

Rathaus, Zimmer 14 bei Sigrun Konrad, Tel. 07193 51-33, bma@sulzbach-murr.de

Begegnungs- & Kulturzentrum Akzente UG, bei Willi Beck, Tel. 07193-6550, info@belinda-discothek.de

- Hier gibt es auch Online-Tickets!

LandMarkt Hübner in Sulzbach an der Murr, Tel. 07193 930312

REWE in Sulzbach an der Murr, Tel. 07193 931014

Bücher ABC in Murrhardt, 07192 8606

Kreutzmann GmbH in Backnang, 07191 32540

Weitere Informationen unter www.sulzbach-murr.de oder unter www.belinda-discothek.de.

Wir bitten Sie herzlich, auf dem Weg zum Sitzplatz eine medizinische Maske zu tragen. Vielen Dank!

Gemeinde Auenwald

Endlich wieder ... „SCHLOSSFEST auf dem EBERSBERG“

Der Bürgerverein Ebersberg e.V. lässt es krachen. Und zwar so richtig. Erst dachten wir an ein neues „kleines“ Schlossfest. So 1 oder 2 Tage ... doch letztendlich bleibt der Aufwand der Gleiche und es wurden 4 Tage.

NEU ist allerdings der TERMIN:

26. Mai bis 29. Mai 2022: „HIMMELFAHRT“ - nicht Pfingsten!

„KLEINER“ das Zelt -, „GRÖßER“ das Programm. Dafür haben wir in unsere Schatzkiste gegriffen und „feines“ Altbewährtes, neu gewonnenes aus den letzten 2 Jahren, oifach halt „ebbas“ Kulturelles für jeden Geschmack gefunden.

Liebe Mütter, Omas, Väter, Opas, Kinder, Enkel, einfach ALLE - freuen Sie sich auf 4 Tage Schlossfest auf dem Rast- und Spielplatz Ebersberg!

Für abwechslungsreiche und beste Unterhaltung, bei freiem Eintritt und guter Verpflegung haben wir gesorgt. Genießen Sie bei Göckele, Schnitzel, Kaffee/Kuchen, Hofbräu vom Fass, und und und ... unbekümmert frohe Stunden beim BVE!

Wir starten am Vatertag, 26.05., um 12 Uhr mit den Musikfreunden vom **Musikverein Oberbrüden** die sich sehr freuen, endlich mal wieder vor Publikum zu spielen. Schön, dass es klappt und sie unser Fest eröffnen werden.

Gleich im Anschluss geht's ab 16 Uhr mit leidenschaftlich interpretierter Volksmusik über Schlager und Austropop bis hin zu bekannten Apres Ski Hits weiter.

Viele Jahre die Schlossfest „SonntagNachmittagsBand“ mit Flori, Jens und Rüdi, kurzum -die „**JAUCHZAAA**“ geben auf ihrer Tour zwischen der Schweiz und dem Tannheimer Tal ein Gastspiel bei uns in Auenwald.

Wer dann noch nicht genug vom „Wandern“ am Vatertag hat oder sich einfach „erholen“ muss, ist am Freitag, 27.05., ab 19.30 Uhr bei uns an der richtigen Stelle.

Bluesig, rockig und gepaart mit schwäbischem Humor, begrüßen wir lokale Künstler aus Backnang.

Udo Hauenstein spielt mit seiner Band „**Midnight at rosie's**“ modernen Blues, gespeist aus den musikalischen Quellen zwischen New Orleans, Memphis, Chicago und dem Rems-Murr-Delta. Für Blueskenner bekannte Stücke, neu arrangiert, wechseln sich ab mit neuen Bluestiteln und Eigenkompositionen.

Dazwischen erfahren Sie was „Scheitern in allen Lagen“ bedeutet, wenn **NAIM Jerome Antoine Sabani** live auf der Bühne versucht, seinen harten Job als Friseur, das Leben als Single, gescheiterter Ehemann, Hobbykoch und Nudist auf die Kette zu kriegen. Wer spritzige Gags und trockenen Schwäbischen Humor erwartet, ist bei ihm richtig, wenn der sympathische Loser seine eigene komische Sicht der Dinge zwischen Haarschnitten, Dating-Portalen und Thaimassage erklärt.

Der Samstagabend, 28.05., steht ab 20 Uhr ganz im Zeichen der „**Future Brass Partymusik**“.

Mit 2 Trompeten, 2 Posaunen, Helikon, Gitarre, Drums und Gesang –männlich wie weiblich –verkörpern die „**Blechstree Boys**“ ihre eigene musikalische Philosophie von Future Brass. Mit diesem unverwechselbaren Sound bedienen Sie die größten Hits aus den vergangenen Jahrzehnten, kombiniert mit den aktuellen Partyhymnen und Schlagerhits.

Von Neuer Deutscher Welle bis hin zu modernen Songs im Stile des Brass-Pops verleihen sie durch ihre moderne Auffassung den bekanntesten Liedern einen neuen Sound. Innerhalb von 10 Jahren ist ein abwechslungsreiches Repertoire mit den besten Genres entstanden, das wirklich jeden das Blech spüren lässt.

Zum krönenden Abschluss tummeln sich dann noch die Trachten am Sonntag, 29.05., auf dem Festplatz. Mit einem bunt gemischten, musikalischen Strauß, kommen die Musikfreunde des **Musikvereins Trachtenkapelle Althengstett** aufs Schlossfest und unterhalten Sie ab 11.30 Uhr bei Schnitzel, Kaffee und Kuchen. Zum krönenden Abschluss unterhalten wir, die **Trachtenkapelle des BVE** ab ca. 14.30 Uhr unsere Gäste.

Wir bedanken uns jetzt schon bei allen Mitwirkenden, den Künstlern die zum Teil „gagefrei“ auftreten, unseren Sponsoren und Lieferanten, der Gemeindeverwaltung, den angrenzenden Nachbarn für Ihr Verständnis und Ihnen fürs dabei sein!

Lasst uns für ein paar Stunden dem Alltag entfliehen und gemeinsam für eine bessere Zukunft und Frieden unter den Menschen hoffen. Wir freuen uns auf Sie und ein tolles Schlossfest.



SCHLOSSFEST EBERSBERG
NEU an HIMMELFAHRT!

26. bis 29. Mai 2022 Festgelände – Rast- und Spielplatz
71549 Auenwald - Ebersberg

MUSIKVEREIN OBERBRÜDEN
JAUCHZAAA
MIDNIGHT at ROSIE'S **NAIM**
JEROME SABANI
BLECHSTREET BOYS
TRACHTENKAPPELLE MUSIKVEREIN ALTHENGSTETT
BÜRGERVEREIN EBERSBERG e.V.



SCHLOSSFEST EBERSBERG
NEU an HIMMELFAHRT!

Himmelfahrt 26. Mai	12.00 Uhr - Musikverein Oberbrüden 16.00 Uhr - Die "JAUCHZAAA" <small>Ukrainian, Amro-Pop, Schlager</small>
27. Mai	19.30 Uhr - "Midnight at Rosie's" <small>Blues</small> dazwischen "NAIM Jerome Sabani" <small>Comedy</small>
28. Mai	20.00 Uhr - "BLECHSTREET BOYS" <small>PARTY Brass</small>
29. Mai	11.30 Uhr - MV Trachtenkapelle Althengstett 14.30 Uhr - Trachtenkapelle BVE <small>www.bv-ebersberg.de</small>

An allen Tagen: UNLIMITED Free! MIT-Spenden, perf. Licht-/Tontechnik, ZELT, Bierwagen, BAR, Rote, Curry, Pommes, Wide Kartoffeln, HotBea vom Fass, Wein, Coca Cola, etc. - NUR Donnerstag: "Schlossfest" Rückkehr und am Sonntag: Schnitzel und Kaffee / Kuchen

Mit freundlicher Unterstützung:



WinmachenDruck.de Sie sparen, wir drucken!

 **VERLAGSTIPPS:**

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Informativ

Buch-Eich-Fest wieder [:wia emmr:]

Der Musikverein Reichenberg veranstaltet an Christi Himmelfahrt, Do., den 26.05.2022 sein traditionelles Buch-Eich-Fest. Nach 2 Jahren Zwangspause und mittlerweile ohne Buche auf dem Festplatz, die dem trockenen Klima zum Opfer fiel, hofft der Musikverein auf ein Fest „wia emmr“. Wia emmr wird das Fest um 10 Uhr mit dem Fassanstich eröffnet, dieses Jahr durch den Feuerwehrkommandant von Oppenweiler, Steffen Ellinger. Dazu spielen die Murrtäler Alphornbläser bevor dann der Musikerin Rietenau die Gäste unterhält. Später übernimmt dann das Jugendorchester und das große Blasorchester des Musikvereins Reichenberg die Unterhaltung, also alles „wia emmr“. Panoramabiergarten und Festzelt, Weißwurstfrühstück, Kulinarisches vom Grill, gekühlte Getränke vom Fass und aus der Flasche, Liköre der Brennerei Friz und vieles mehr, „wia emmr“ also. Es stehen wieder mehrere Wander- und Radfahrsvorschläge auf der Website des Musikvereins Reichenberg zur Verfügung, um auf den 471 m ü. NN gelegenen Festplatz zu kommen. Der Musikverein Reichenberg freut sich auf Ihren Besuch und auf ein Buch-Eich-Fest [:wia emmr:].

Berg- und Wanderfreunde Allmersbach i.T. e.V.

Wiedereröffnung Vereinsgaststätte – Wandertreff Waldeck
Nach langer Durststrecke haben die Berg- und Wanderfreunde es geschafft. Sie können das Ehepaar Günes und Emra Bairam als neue Pächter begrüßen. Diese sind schon fleißig am Einrichten, einiges wird anders werden und es sieht vielversprechend aus. Es erwartet Sie deutsch griechische mediterrane Küche. Am Donnerstag, 19.05.22, steigt ab 18.00 Uhr die vereinsinterne Eröffnungsfeier. Ab Freitag, 20.05.22, 17.00 Uhr, steht der Wandertreff Waldeck dann der breiten Bevölkerung zur Verfügung.

Mit neuem Webauftritt einen weiteren Schritt in Richtung moderne Psychiatrie

Seit dieser Woche ist die neue Website des Klinikums Schloß Winnenden online. Der Relaunch ist ein Projekt im Verbund der ZfP Häuser Weinsberg, Winnenden und Wiesloch, der einen grafisch modernen sowie technisch zukunftssicheren Webauftritt für die Zentren schafft. Durch einen klar strukturierten grafischen Aufbau der Website soll die intuitive Nutzung für User*innen noch einfacher werden.

Dafür sorgen unter anderem eine zielgruppenorientierte Navigation und auffällige Steuerelemente wie Icons, die Orientierung schaffen. Mit dem neuen „Look & Feel“ und natürlich im Responsive Design gelingt es, den Informationsfluss auf die verschiedenen Zielgruppen abzustimmen. Die Website ist erreichbar unter www.zfp-winnenden.de.

Brut- und Setzeit: Info für Erholungssuchende und Landwirte

Naturbesucher aufgepasst: Im Frühling gleichen Wald und Flur einer großen Kinderstube. Die Wildtiere sind jetzt besonders schutzbedürftig.

Mit den wärmeren Temperaturen beginnt die sogenannte Brut- und Setzeit – die heimische Natur verwandelt sich in eine große Kinderstube. Hase, Fuchs, Reh oder Wildschwein: Viele heimische Wildtiere bringen in den Frühjahrsmonaten ihren Nachwuchs zur Welt und benötigen viel Ruhe.

Nicht selten liegen die Jungtiere an oft genutzten Wanderrouten und in unmittelbarer Nähe zu Ortschaften. Damit die Jungtiere

problemlos aufwachsen können, bittet die Kreisjägersvereinigung Backnang e.V. Ehrholungssuchende und Hundehalter um Rücksicht und Einhaltung einiger einfacher Verhaltensregeln:

- Wege nicht verlassen und Hunde an die Leine nehmen, um dem Wild die nötige Ruhe zu gewähren
- Wildtiernachwuchs auf keinen Fall anfassen, die Tierkinder werden von der Mutter wieder abgeholt
- Wildtier gefunden, was nun? Wildtiere aus sicherer Entfernung beobachten und im Zweifelsfall einen ortsansässigen Jäger oder die Polizei informieren.

Gleichzeitig möchte der Verein **Flugmodus e.V.** auf sein Angebot der kostenlosen Hilfe bei der Rehkitzrettung, vor der bald anstehende Mahd aufmerksam machen.

Hierfür werden in den frühen Morgenstunden die Felder mit Wärmebild-Drohnen befliegen, die hilflosen Jungtiere aufgespürt und von den ehrenamtlichen Helfern aus der Gefahrenzone gebracht. Der Einsatz findet in enger Zusammenarbeit mit den Landwirten und Jagdpächtern statt, um so möglichst viele Kitze vor dem grausamen Mähtod zu bewahren. Nachdem die Wiesen gemäht wurden, werden die Jungtiere freigelassen und können unbeschadet zu ihren Müttern zurück.

Die Anmeldung der zu mähenden Wiese sollte rechtzeitig erfolgen, da die Kapazitäten begrenzt sind. Das Anmeldeformular und weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage www.flug-modus.de, per Mail unter flug.modus@gmx.de oder telefonisch unter 01742706088.

Agentur für Arbeit Waiblingen



Rems-Murr-Arbeitsmarkt im April Arbeitslosenquote weiterhin bei 3,5 Prozent

In den letzten vier Wochen blieb die Zahl der Arbeitslosen im Rems-Murr-Kreis nahezu konstant. Die Arbeitslosenquote liegt weiterhin bei 3,5 Prozent. Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen legte zum Vormonat deutlich zu. „Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften ist unvermindert groß, Arbeitsuchende und ihre Qualifikation passen jedoch häufig nicht mit den Anforderungen der Unternehmen zusammen“, beschreibt Christine Käferle, Leiterin der Agentur für Arbeit Waiblingen, die aktuelle Herausforderung am Arbeitsmarkt. „Um diesem Mismatch entgegenzuwirken, müssen wir alles daransetzen durch passende Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote Arbeitslose und Beschäftigte fit für die Zukunft zu machen und so sowohl zur Existenz- als auch Fachkräftesicherung beizutragen“, beschreibt sie den Auftrag aller Arbeitsmarktakteure aus ihrer Sicht.

Zum Quartalsende meldeten sich 807 Personen bei der Waiblinger Arbeitsagentur und dem Jobcenter Rems-Murr aufgrund der Beendigung ihres Arbeitsverhältnisses arbeitslos. Im gleichen Zeitraum konnten 635 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden, 454 weitere begannen eine Aus- oder Weiterbildung. Ende April waren im Bezirk 8.523 Personen arbeitslos gemeldet, 32 mehr als im Vormonat März. Vor einem Jahr lag die Arbeitslosigkeit um 21 Prozent höher, die Arbeitslosenquote betrug 4,4 Prozent. Wie im Rems-Murr-Kreis, nahm die Arbeitslosenquote auch landesweit zum Vorjahr um 0,9 Prozentpunkte ab. Derzeit liegt sie in Baden-Württemberg mit 3,3 Prozent um 0,1 Prozentpunkte günstiger als im Vormonat.

Auch wenn die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk im letzten Monat insgesamt nicht weiter abnahm, konnten junge Erwachsene unter 25 Jahre von der weiterhin guten Arbeitsmarktlage profitieren. Ihre Zahl ging, nach einem leichten Anstieg im Vormonat, um 52 zurück. Die Arbeitslosenquote dieser Altersgruppe liegt im Landkreis derzeit mit 2,1 Prozent etwas günstiger als im Landesschnitt (2,2 %). Vor einem Jahr waren kreisweit noch fast 34 Prozent mehr junge Arbeitslose bei Arbeitsagentur und Jobcenter

gemeldet, die Quote lag um 1,0 Prozentpunkte höher. „Eine derart niedrige Arbeitslosenquote hatten wir in dieser Altersgruppe letztmalig im Juni 2019“, freut sich Käferle über die guten Beschäftigungschancen der jungen Fachkräfte.

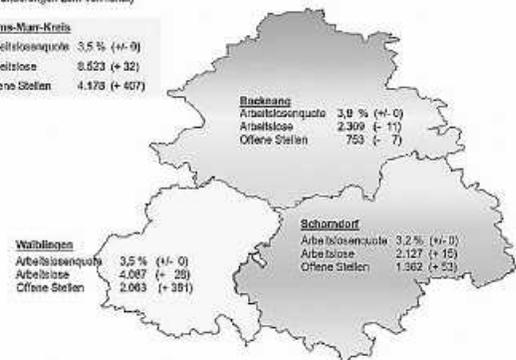
Nach Rechtskreisen betrachtet zeigen sich im Berichtsmonat keine größeren Unterschiede. Derzeit werden 4.685 Arbeitslose (55 %) vom Jobcenter Rems-Murr betreut, 3.838 erhalten Arbeitslosengeld I von der Arbeitsagentur.

Dem Arbeitgeber-Service der Waiblinger Agentur für Arbeit und des Jobcenters Rems-Murr wurden im Berichtsmonat 1.154 neue Stellen gemeldet, 361 mehr als im Vormonat und rund 51 Prozent mehr als im April letzten Jahres.

„Unternehmen sind häufig sehr lange auf der Suche nach qualifizierten Kräften. Immer öfter bewirbt sich auch gar niemand mit den gewünschten Qualifikationen“, weiß Käferle durch ihre Kontakte zu zahlreichen Betrieben. Daher appelliert sie an Personalverantwortliche bei der Suche auch diejenigen in den Blick zu nehmen, die (noch) nicht alle wünschenswerten Qualifikationen mitbringen. In diesem Zusammenhang weist sie auch auf die Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit hin. „Wir bieten nicht nur Arbeitslosen, sondern auch Unternehmen und ihren Beschäftigten umfangreiche Angebote der Weiterbildungsförderung. Unsere Beratungsfachkräfte informieren gerne über unsere Unterstützungsmöglichkeiten und beraten bei der Umsetzung.“ Unternehmen, die Interesse an einer Qualifizierungsberatung haben, wenden sich an ihre persönlichen Ansprechpartner*innen beim Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit oder melden sich unter der Nummer 0800 4 5555 20. Arbeitsuchende finden unter www.arbeitsagentur.de/jobsuche derzeit fast 4.200 Stellenangebote aus dem gesamten Rems-Murr-Kreis.

Arbeitslosigkeit im April 2022
(Veränderungen zum Vormonat)

Rems-Murr-Kreis	
Arbeitslosenquote	3,5 % (+/- 0)
Arbeitslose	8.523 (+ 32)
Offene Stellen	4.179 (+ 657)



Online-Kindergeldantrag ohne Ausdrucken und Unterschrift – dank ELSTER-Zertifikat

Ab sofort kann Kindergeld nach der Geburt eines Kindes mittels ELSTER-Zertifikat rein elektronisch beantragt werden. Das somit papierlose Verfahren fördert den weiteren Bürokratieabbau, die Nachhaltigkeit und reduziert Kosten. Bisher war es für Kund*innen der Familienkasse der BA bereits möglich, einen Kindergeldantrag für ihr neugeborenes Kind über das Internetportal online auszufüllen – allerdings musste dieser dann ausgedruckt und unterzeichnet eingereicht werden.

Nun macht es die Familienkasse gemeinsam mit dem bayerischen Landesamt für Steuern möglich, mittels ELSTER-Zertifikat den Antrag auf Kindergeld ohne Ausdruck und händische Unterschrift zu stellen. Somit erfolgt die Übertragung des Kindergeldantrages vollständig elektronisch. ELSTER wird schon seit Jahren erfolgreich bei der digitalen Übermittlung der Einkommensteuererklärung eingesetzt. Mit diesem Angebot erreicht die Familienkasse einen weiteren Abbau von Bürokratie und unterstützt Familien durch einen digitalen und weniger aufwendigen Online-Antrag. Die Nutzung von ELSTER ist jedoch optional. Der Antrag auf Kindergeld bei Geburt kann auch ohne dieses Zertifikat weiterhin online ausgefüllt und dann in Papierform unterschrieben eingereicht werden.

Gut zu wissen: Ein ELSTER-Zertifikat kann bei der Finanzverwaltung elektronisch beantragt werden und bietet ein Höchstmaß an Schutz und Sicherheit für die Übertragung der vertraulichen Kundendaten. Infos auf www.elster.de.

Unter www.familienkasse.de sind alle aktuellen Informationen rund um Kindergeld sowie zum Kinderzuschlag zu finden.

Wenn nicht jetzt, wann dann?

**Machen Sie den ersten Schritt zurück in den Beruf
Wir informieren und beraten Sie online am Dienstag,
17.05.2022 | 09.00 - 10.30 Uhr**

Sie haben sich zuletzt der Erziehung Ihrer Kinder gewidmet oder über einen längeren Zeitraum ein Familienmitglied gepflegt?

Bei der anschließenden Rückkehr in die Erwerbstätigkeit ergeben sich häufig neue Fragen:

- Wie sehen die ersten Schritte aus?
- Wie plane ich meinen Wiedereinstieg?
- Wie sieht der Arbeitsmarkt aus?
- Wo finde ich Stellenangebote?
- Welche Angebote gibt es bei der Agentur für Arbeit?

Am Dienstag, 17. Mai 2022, beantworten die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit, diese und weitere Fragen im Rahmen einer Online-Veranstaltung.

Nutzen Sie die Chance und wählen Sie sich ab 09 Uhr ein, um sich ganz bequem per Mausclick von zu Hause aus zu informieren.

Anmeldung unter Waiblingen.BCA@arbeitsagentur.de bis zum 13.05.2022.

Die eineinhalbstündige Veranstaltung ist kostenlos. Für die Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop.

Eine Veranstaltung der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agenturen für Arbeit Waiblingen, Stuttgart und Ludwigsburg.

Ab Juni – Jobcenter Rems-Murr ist erste Anlaufstelle für Geflüchtete aus der Ukraine

Keine Zeit verlieren und bereits jetzt beim Jobcenter melden

Aufgrund einer geplanten Gesetzesänderung sollen vor dem Krieg aus der Ukraine geflüchteten Menschen bei Hilfebedürftigkeit ab dem 1. Juni 2022 SGB II-Leistungen vom Jobcenter erhalten. Das gilt sowohl für die Gewährung existenzsichernder Leistungen des täglichen Bedarfs und der Miete, als auch mit Blick auf die Beratung für die Themen Arbeitsmarktintegration und Sprachförderung.

Das Jobcenter bereitet sich derzeit intensiv auf den anstehenden Systemwechsel vor und stimmt sich dabei eng mit den bislang zuständigen Stellen im Ausländeramt des Landkreises ab. So wurden bereits Ende April alle ukrainischen Geflüchteten, die derzeit Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, persönlich angeschrieben und über die anstehenden Veränderungen informiert.

Die Frage, ob es Übergangsregelungen geben wird, beispielsweise für Geflüchtete, die bereits über eine Aufenthaltserlaubnis verfügen, ist derzeit Gegenstand des laufenden Gesetzgebungsverfahrens. Unabhängig davon ist es jedoch ratsam, bereits jetzt aktiv zu werden.

„Damit wir den Übergang zur Gewährung von Leistungen nach dem SGB II ab dem 1. Juni nahtlos sicherstellen können, ist es jetzt vor allem wichtig, dass sich die Menschen möglichst rasch bei uns melden“, appelliert Karsten Bühl, Geschäftsführer des Jobcenters Rems-Murr, an alle Betroffenen.

Die Beantragung von Leistungen beim Jobcenter ist auf unterschiedlichen Wegen, sowohl persönlich als auch online oder per E-Mail, möglich.

Voraussetzung ist eine Registrierung bei der zuständigen Ausländerbehörde sowie eine Fiktionsbescheinigung oder ein Auf-

enthaltstitel nach § 24 Abs.1 des Aufenthaltsgesetzes; ebenso ein Konto bei einer deutschen Bank.

Zur persönlichen Antragstellung hat das Jobcenter für ukrainische Geflüchtete neben den regulären Öffnungszeiten an allen Standorten zusätzliche Zeitfenster eingerichtet.

Betroffene können ab sofort immer von **Montag bis Mittwoch zwischen 13:00 und 15:30 Uhr** ohne Termin bei der jeweils zuständigen Geschäftsstelle vorsprechen:

- Im **Jobcenter 71332 Waiblingen, Mayenner Str. 60**, wenn Sie in Waiblingen, Fellbach, Weinstadt, Winnenden, Kernen, Schwaikheim oder Leutenbach wohnen.
E-Mail für Antragsunterlagen:
Jobcenter-Rems-Murr.711@jobcenter-ge.de
- Im **Jobcenter 71522 Backnang, Rosslauf 1**, wenn Sie in Backnang, Großaspach, Burgstetten, Kirchberg, Auenwald, Weissach im Tal, Allmersbach im Tal, Althütte, Oppenweiler, Sulzbach, Murrhardt, Spiegelberg oder Großerlach wohnen.
E-Mail für Antragsunterlagen:
Jobcenter-Rems-Murr.Backnang@jobcenter-ge.de
- Im **Jobcenter 73614 Schorndorf, Karlstraße 3**, wenn Sie in Schorndorf, Winterbach, Remshalden, Urbach, Plüderhausen, Alfdorf, Berglen, Kaisersbach oder Welzheim wohnen.
E-Mail für Antragsunterlagen:
Jobcenter-Rems-Murr.713E@jobcenter-ge.de

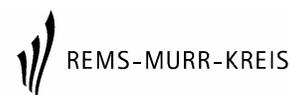
Allgemeine Anfragen können darüber hinaus per Mail an das Postfach Jobcenter-Rems-Murr.Ukraine-Hilfe@jobcenter-ge.de gerichtet werden. Telefonisch ist das Jobcenter Rems-Murr unter 07151 9519 670 zu erreichen. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.jobcenter-rem-s-murr.de.

Wichtiger Hinweis zur Zuständigkeit für geflüchtete Menschen über 65 Jahre

Personen, welche die Regelaltersgrenze (65. Lebensjahr) erreicht haben und Leistungen zur Existenzsicherung benötigen, fallen nicht in die Zuständigkeit des Jobcenters. Dieser Personenkreis kann beim Landratsamt Waiblingen, Amt für Soziales und Teilhabe, Fachbereich Sozialhilfe, Alter Postplatz 10, 71332 Waiblingen, einen Antrag auf Leistungen nach dem SGB XII stellen.

Fragen zur Antragstellung auf Leistungen nach dem SGB XII können per Mail an sozialhilfe@rem-s-murr-kreis.de gerichtet werden.

**Landratsamt
Rems-Murr-Kreis**



Das Landwirtschaftsamt Backnang informiert:

Felderbegehungen 2022

In diesem Jahr werden die gewohnten Felderbegehungen des Landwirtschaftsamts Backnang wieder in Präsenz durchgeführt. Dabei werden die Themen „Anbau, Sorten, Düngung und Pflanzenschutz“ bei den wichtigsten landwirtschaftlichen Kulturen besprochen sowie über aktuelle (gesetzliche) Regelungen im Pflanzenschutz informiert.

Dienstag, 31. Mai 2022 in Waiblingen-Hegnach, Treffpunkt: Verlängerung Esslinger Str. beim Café Kuhstall, 71334 Waiblingen-Hegnach. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Mittwoch, 8. Juni 2022 in Backnang-Stiftsgrundhof, Treffpunkt: Stiftsgrundhof 71 beim Kuhstall Schwaderer, 71522 Backnang. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Mittwoch, 22. Juni 2022 in Welzheim-Langenberg/Vorderhundsberg, Treffpunkt: Parkplatz Sternwarte, 73642 Welzheim. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Zu diesen Begehungen sind alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte herzlich eingeladen.

An den Felderbegehungen wird nach § 9 Abs. 4 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) auf Wunsch eine gebührenfreie Fortbildungsbescheinigung über 2 Stunden ausgestellt.

Anmeldung erforderlich jeweils bis zum Vortrag des Termins per E-Mail an landwirtschaft@rems-murr-kreis.de oder telefonisch unter 07191-895-4000 (nur vormittags) unter Angabe von Name, Vorname und Anschrift. Wer eine Fortbildungsbescheinigung benötigt bitte zusätzlich noch Geburtsort, Geburtsdatum und Nummer Sachkundenachweis mit angeben.

Die Veranstaltung wird unter den gültigen Regeln der Corona-Bestimmungen durchgeführt.

Landrat Dr. Sigel zum Gemeindebesuch in Oppenweiler

Am 26. April 2022 nutzte Landrat Dr. Sigel die Gelegenheit, sich mit dem Bürgermeister sowie dem Gemeinderat über den Hochwasserschutz und weitere aktuelle Entwicklungen der Gemeinde auszutauschen



In den letzten beiden Jahren hat Corona vieles überlagert und damit auch einen persönlichen Austausch mit den Städten und Gemeinden im Rems-Murr-Kreis erschwert. Dennoch ist es Landrat Dr. Sigel wichtig, einen guten Kontakt zu den Städten und Gemeinden im Kreis zu pflegen und sich regelmäßig persönlich mit ihnen vor Ort auszutauschen. Deshalb hat der Landrat am 26. April 2022 die Gemeinde Oppenweiler besucht.

Im Rahmen des Gemeindebesuchs tauschte sich Landrat Dr. Richard Sigel mit dem Oppenweiler Bürgermeister Bernhard Bühler und den Amtsleitungen der Gemeinde zunächst im Rathaus über aktuelle Themen aus.

Oppenweiler musste in den Jahren 2009 und 2011 hautnah extreme Hochwasser erleben, was dramatische Erinnerungen bei den Bürgerinnen und Bürgern hinterlassen hat. Daher nahm der Katastrophenschutz, insbesondere der Hochwasserschutz, einen großen Teil des Gemeindebesuchs ein. Hier konnten sich Bürgermeister Bühler und Landrat Dr. Sigel über Fortschritte austauschen: Nachdem die Ausführungsplanung für das Hochwasserrückhaltebecken Oppenweiler vor kurzem abgeschlossen wurde, wird der Hochwasserschutz in der Gemeinde bald wieder optisch sichtbar. Der Baubeginn ist noch in diesem Jahr geplant.

Auch abseits von dieser Maßnahme hat die Gemeinde beim Thema Hochwasserschutz früh gehandelt. „Oppenweiler ist beim Katastrophenschutz früh aktiv geworden und hat Strategien für Starkregenereignisse noch vor der Katastrophe im Ahrtal entwickelt. Dieses vorausschauende Denken ist bei dem Thema Katastrophenschutz sehr wichtig. Auch im Landkreis steht Katastrophenschutz längst auf unserer Agenda. Es ist ein Thema, bei dem wir gemeinsam am meisten erreichen können“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. Deshalb freut es den Landrat umso mehr, dass der Landkreis mit der Gemeinde Oppenweiler hier eine engagierte Unterstützung hat und Maßnahmen zum Katastrophenschutz im Landkreis weiter ausgebaut werden können. „Die Gemeinde

Oppenweiler möchte ihr Maßnahmenpaket in Katastrophensituationen erweitern: Etwa mit einem Starkregenrisikomanagement und dem Pegelmessnetz“, sagt Bürgermeister Bernhard Bühler. Letzteres gibt eine Auskunft darüber, welche Flüsse anschwellen und ermöglicht im Ernstfall eine schnellstmögliche Reaktion.

Als ein ebenso aktuelles Thema hat Bürgermeister Bühler die Verkehrssituation in Oppenweiler angesprochen, insbesondere die B14-Ortsumfahrung: Hierbei zeigte er Probleme auf, die auch Landrat Dr. Richard Sigel bereits lange bekannt sind. „Die Anwohnerinnen und Anwohner, eigentlich der ganze Ort, leiden unter weit mehr als 20.000 Fahrzeugen täglich“, so Bürgermeister Bühler. Hinzu kommt unter anderem, dass die Planungen nicht vorangehen und die Ortsumfahrung somit nicht die erhoffte Entwicklung aufweist. „Es gilt jetzt, von bisherigen Planungen losgelöst, Lösungen zu finden und mit dem Regierungspräsidium in Kontakt zu treten. Dieses Projekt muss vorangehen. Deswegen möchten wir beim Regierungspräsidium gemeinsam dafür werben, dass die Planungen priorisiert werden“, so der Landrat. Diese Meinung vertritt auch Bürgermeister Bühler. Er setzte sich in Oppenweiler von Beginn an für die Verbesserung der Verkehrssituation ein.

Neben diesen Themen zeigte Landrat Dr. Sigel großes Interesse an der infrastrukturellen Entwicklung der Gemeinde. Deshalb diente der Gemeindebesuch auch dazu, die Innenentwicklung im Ortsteil Zell zu besprechen. Zur Veranschaulichung davon wurde im Anschluss an den Austausch im Rathaus die Baustelle in Zell besucht. Hier wird unter anderem nachverdichtet: Auf zwei ehemaligen Hofstellen sollen etwa 20 neue Wohneinheiten entstehen. Im Zuge dieser Bauarbeiten werden auch Leerrohre und Glasfaserleitungen verlegt, um das Thema Glasfasernetzausbau in Oppenweiler und damit auch im Landkreis zukünftig weiterhin voranzubringen. Bürgermeister Bernhard Bühler informierte Landrat Dr. Richard Sigel außerdem über Herausforderungen der Bauarbeiten. Dazu gehörte beispielsweise eine notwendige Umsiedlung von Fledermäusen.

Austausch mit dem Gemeinderat

Der Landrat nutzte den Gemeindebesuch auch für einen Austausch mit einigen Mitgliedern des Gemeinderats. Als Kulisse diente das Hotel Einhorn, das vor dem Austausch besichtigt wurde. Dabei wurde erneut der Ausbau der B 14 angesprochen. Darüber hinaus kam der Windkraftausbau im Kreis zur Sprache: Hier arbeitet der Landkreis ebenfalls mit den Städten und Gemeinden zusammen, um Erneuerbare Energien im Kreis weiterhin auszubauen. „Wir sind im Landkreis weiter am Thema Erneuerbare Energien dran. Besonders in Anbetracht der aktuellen Ukraine-Krise ist es wichtig, dass wir uns unabhängiger machen. Für die Zukunft heißt es daher: Wir brauchen Windräder dort, wo sie hinpassen und wir sie entsprechend der rechtlichen Bestimmungen bauen dürfen. Genauso haben wir aber auch ein großes Potenzial Photovoltaik-Anlagen auf Freiflächen. Dieses Potenzial möchten wir im Sinne des Klimaschutzes noch stärker nutzen“, betont der Landrat.

